Amtliche Mitteilungen . An einen Haushalt . Zugestellt durch Österreichische Post

Der Schlossgeist meint:

Reden kommt von Natur,
Schweigen vom Verstand.
Deutsches Sprichwort

Hartberg Umgebung Aktuell

45. Jahrgang Nr. 90 Dezember 2022

Andreas Haberler ist zweifacher Bundessieger im Pflügen

Der Bundessieger Andreas Haberler (vorne) aus Schildbach mit dem Landjugend-Bundesvorstand und Ehrengästen.

Frohe Weihnachten, viel Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr,
wünschen Bürgermeister Herbert Rodler, die Gemeinderäte,
alle Gemeindebediensteten und das Redaktionsteam!

Mit dem Pflug zur Weltmeisterschaft nach Lettland

Andreas Haberler aus Schildbach ist seit dem Jahr 2016 begeisterter Wettbewerbspflüger. In der diesjährigen Saison konnte er seinen bislang größten Erfolg einfahren – den Bundessieg! Damit löste er das Ticket für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft, die nächstes Jahr am 13. und 14. Oktober in Lettland ausgetragen wird.

Der Weg zum Bundessieg war lang. Der Pflüger-Wettbewerb musste vor etlichen Jahren erst wieder in das Programm des Landjungendbezirks Hartberg aufgenommen werden. Federführend war ebenfalls ein Schildbacher, nämlich Hans Jörg Holzer. Bei der Teilnahme am Landesentscheid Pflügen wurde schnell klar, dass die Hartberger Pflüger noch viele Stunden Training, zusätzliches Know-How und eine bessere technische Ausrüstung benötigen würden, um beim Landesentscheid vorne mitmischen zu können. Nach intensivem Tüfteln gelang es Andreas Haberler 2020 in der Kategorie „Standard" erstmalig den Landessieg einzufahren. Danach ging es Schlag auf Schlag. Ein neuer Pflug wurde angeschafft. Der Landessieg 2021 in der Kategorie „Spezial" folgte. Im heurigen Jahr wurde ein neuer Traktor gekauft, der den Traktor von Fam. Haidwagner, mit dem Haberler dankenswerterweise bislang an den Bewerben teilnehmen durfte, ablöste.

Nach dem erneuten Landessieg in Burgau, folgte von 18. bis 20. August die Teilnahme am „Bundesentscheid Pflügen", der heuer in Dobl (GU) ausgetragen wurde. Bei diesem Großevent sicherte sich Andreas Haberler in der Kategorie „Drehpflug Spezial" völlig überraschend den Bundessieg im eigenen Bundesland. Ebenso konnte sich Haberler über den begehrten Titel „Bester Newcomer" freuen. Grund genug, um persönlich von Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler in die Grazer Burg eingeladen und dort gebührend geehrt zu werden. Initiator dafür war der Landtagsabgeordnete Hubert Lang. Zu den geladenen Gästen bei der Ehrung am 9. November in Graz zählten Hubert Lang (LAbg.), Herbert Lebitsch (Kammerobmann), die Leitung der Landjugend Steiermark und des Landjugendbezirks Hartberg, der „Pflügervater" Josef Kowald, sowie Wegbegleiter und Familienangehörige von Haberler. Nach sechs Jahren darf nun endlich wieder ein steirischer Pflüger das Land Österreich bei einer Pflüger-WM vertreten. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Suche nach Sponsoren läuft noch.

An dieser Stelle gilt es aber auch einen Dank auszusprechen an alle bisherigen Unterstützer, allen voran der Familie und den Freunden!

Das Redaktionsteam gratuliert recht herzlich zu diesen unglaublichen Erfolgen und wünscht viel Glück bei der WM in Lettland.

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Erfreuliches gibt es von der Errichtung der Wasserversorgung Neuberg West zu vermelden. Diese wurde Ende Oktober durch die Firma Klöcher Bau abgeschlossen und die Anlage ist Ende November, nach erfolgter Dichtheits- und Wasserprüfung, in Betrieb gegangen.
Die Wasserleitungsverbindung zwischen Schildbach und Löffelbach samt Verlegung von Starkstrom- und Glasfaserkabeln wurde Anfang September von der Firma Gruber aus Rohrbach, in Zusammenarbeit mit den Feistritzwerken und der Firma WDL Hartberg, begonnen und Ende November fertiggestellt. Die Bauaufsicht und Planung oblag dabei Daniel Almer. Die Starkstromkabel wurden verlegt, um die Möglichkeit zur Einspeisung von PV-Anlagen, montiert auf Hausdächern, zu schaffen und somit die Stromversorgung auch in Zukunft adäquat zu sichern.
Auch in Flattendorf sind Grabungen für Glasfaser und Strom erfolgt. In diesem Zusammenhang wurden auch die Neuasphaltierung des Weinbergweges (Flattendorf) sowie des Neubergweges notwendig und durchgeführt.
Die Dorfplatzgestaltung in Schildbach wurde im September in Angriff genommen und es soll in den kommenden Wintermonaten die Gestaltung der Florianisäule und der Parkplätze erfolgen.
Ein Meilenstein ist in der Baulandgewinnung erfolgt. Nach langen Verhandlungen mit den Grundeigentümern konnte die Gemeinde eine Fläche von rund 5 Hektar Freiland ins Bauland übernehmen. Im Frühjahr soll bereits mit dem Straßenbau, der Aufschließung sowie der Errichtung von Oberflächen- und Schmutzwasserkanal begonnen werden. Die Aufschließung bzw. der Verkauf soll dabei in drei Abschnitten erfolgen.
Besonders erwähnenswert ist auch der Sieg von Andreas Haberler (Schildbach) beim Bundesleistungspflügen der Landjugend Österreich. Mit diesem Erfolg hat sich Andreas für die Teilnahme an der WM 2023 im Pflügen qualifiziert. Dazu darf ich im Namen der Gemeinde recht herzlich gratulieren und alles Gute für den internationalen Bewerb im nächsten Jahr wünschen.
Ebenso hervorzuheben sind die fußballerischen Erfolge unseres USV Hartberg Umgebung. Die Truppe rund um Trainer Patrick Gruber sicherte sich mit 31 Punkten souverän den Herbstmeistertitel. Besonders erfreulich daran ist, dass die Mannschaft dabei aus zahlreichen jungen Spielern aus unserer Gemeinde besteht. Mein Glückwunsch dem Fußballteam zu diesem großartigen Erfolg.
Dass nicht nur die Jugend unserer Kommune begeisternde Auftritte abliefern kann, bewies die Ü30 Hobbymannschaft „SCHERF - SAND UND MEHR". Diese konnte beim steiermarkweit ausgetragenen Stammtischcup den Turniersieg erreichen. Dieser brachte als Preis für den 1. Platz ein Spiel gegen die Kampfmannschaft von SK Sturm Graz ein. Gegen ein Team, gespickt mit Bundesligastars, wurde eine beherzte Leistung abgeliefert und es wurde ein tolles Fußballfest veranstaltet.
Als Ausblick für die Tätigkeit der Gemeinde für das Jahr 2023 darf ich Folgendes bekannt geben: Neben der Asphaltierung der Ortsdurchfahrt in Mitterdombach steht der weitere Ausbau von Glasfaser- und Stromkabelnetz im gesamten Gemeindegebiet ganz oben auf unserer Agenda. Zudem werden wir das Sporthaus des USV Hartberg Umgebung in Schildbach sanieren, Gewerbegründe entlang der B54 aufschließen, sowie Bauplatzaufschließungen in Löffelbach und Schildbach durchführen.
Im Ausblick auf den anstehenden Jahreswechsel sowie das Weihnachtsfest darf ich Ihrer Familie und Ihnen ein besinnliches Fest und alles Gute für das Jahr 2023 wünschen.

Euer Bürgermeister
Herbert Rodler

Neubergweg

Weinbergweg (Flattendorf)

Gemeinderatssitzung 28.07.2022

Prüfungsausschuss

Die Berichte des Prüfungsausschusses für das 1. und 2. Quartal 2022 wurden zur Kenntnis genommen. Es gab keine Beanstandungen.

Voranschlag 2022

Aufgrund einer Mitteilung der Aufsichtsbehörde wurde der Voranschlag berichtigt. Der Nachtragsvoranschlag wird für die nächste Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung vorbereitet.

Baulanderweiterungen

Einstimmig wurde beschlossen, Architekt DI Anton Handler mit der Erstellung der Unterlagen für die Änderungen der geplanten Wohnbaulanderweiterungen in der KG Schildbach zu beauftragen, wenn eine positive Beurteilung vom Land erfolgt.

Grundstücksankäufe

Der Ankauf von Grundstücken für Wohnbaulandausweisungen in der KG Löffelbach und der KG Schildbach wurde einstimmig genehmigt, wenn alle Voraussetzungen gegeben sind.

Optionsverträge Wohnbauland

Es wurden 5 Optionsverträge für den Ankauf von Grundstücken für Wohnbaulanderweiterungen in der KG Löffelbach und der KG Schildbach, einstimmig genehmigt.

Asphaltierungsarbeiten

Es wurde einstimmig beschlossen, die Asphaltierungsarbeiten in Neuberg (Unterer Neubergweg) und Flattendorf (Weinbergweg) an die Fa. Swietelsky zu vergeben.

Wasserversorgungsanlage Ringschluss Schildbach - Löffelbach

Einstimmig wurde beschlossen, die Planungsarbeiten und die Bauaufsicht für das Wasserversorgungsprojekt „Ringschluss Schildbach - Löffelbach" an die Fa. Wasserdienstleistungen GmbH, mit Kosten von rund € 11.000,- zu vergeben. Die zu erwartenden Projektkosten werden sich lt. Kostenschätzung auf rund € 85.000,– belaufen.

Gemeinderatssitzung 08.09.2022

Nachtragsvoranschlag 2022

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 wurde einstimmig beschlossen.

Mittelfristiger Finanzplan

Einstimmig wurde der 1. Nachtrag zum Mittelfristigen Finanzplan 2022 bis 2026 beschlossen.

Flächenwidmungsplan (FWP)

Die eingelangten Einwendungen zum Entwurf der FWP-Änderung VF. Nr. 4.17 wurden behandelt.

FWP

Die 17. Änderung des FWP wurde einstimmig beschlossen.

Grundstücksankäufe

Einstimmig wurden Grundstücksankäufe in der KG Schildbach (Gewerbegebiet und Wohnbauland) und in der KG Löffelbach (Wohnbauland) genehmigt.

Vergabe der Planungs– und Vermessungsarbeiten

Für die Aufschließung des geplanten Baulandes in Schildbach und Löffelbach wurden die Planungsarbeiten an die Firma Umwelt & Bau sowie die Vermessungsarbeiten an das Technische Büro Anton Allmer einstimmig vergeben.

Wasserversorgungsanlage Ringschluss Schildbach - Löffelbach

Einstimmig wurde beschlossen, die Bauarbeiten für die Wasserversorgungsanlage „Ringschluss Schildbach - Löffelbach" an die Fa. Gruber GmbH, Rohrbach, mit Gesamtkosten von rund € 69.000,- zu vergeben

Sammeltaxi Oststeiermark

Es wurde einstimmig beschlossen, die Beteiligung an der regionsweiten Mikro ÖV Lösung „SAM – Sammeltaxi Oststeiermark" für 3 Jahre abzuschließen mit voraussichtlichen jährlichen Kosten von rund € 8.400,-.

Hagelabwehrvertrag

Der Beitritt zur Steirischen Hagelabwehrgenossenschaft wurde einstimmig ab dem Jahr 2023 beschlossen. Die Vertragsdauer beträgt 5 Jahre und ist anschließend jährlich kündbar. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf rund € 8.500,-.

Kindergarten Änderung Nachmittagsbetreuungsmodell

Die Änderung der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Mitterdombach wurde einstimmig beschlossen. Das bisherige Modell der „Tageselternbetreuung" wurde auf das Modell der „Beaufsichtigung" umgestellt.

Flächenwidmungsplanänderungen werden gesammelt nur mehr einmal jährlich durchgeführt!

Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge zu Änderungen im Flächenwidmungsplan nur mehr möglich sind, wenn konkrete Baulandwünsche bestehen.
Es wird ersucht, geplante Änderungswünsche für das Jahr 2023 bis spätestens **30.12.2022** im Gemeindeamt Hartberg Umgebung bekannt zu geben.
Die Möglichkeit Änderungswünsche durchführen zu lassen, wird es nur mehr einmal im Jahr geben!

Gemeindeförderungen im Gemeindeamt beantragen

Die Richtlinien liegen im Gemeindeamt auf!

PendlerInnenbeihilfe für 2021
(Antragstellung bis 31.12.2022)

Schwimmkursbeitrag	**€ 20,-**
Lehrscharbeihilfe	**€ 100,-**
Jungscharbeihilfe	**€ 70,-**

Babygutschein (Geburt) € 100,-

Mobilitäts-Scheck für Studierende € 150,- pro Semester

Gemeindezuschuss für **Staubfreimachung von Hauszufahrten** € 6,-/m².

Gemeindezuschuss für die Errichtung von **Solaranlagen** € 40,-/m² bis maximal € 750,- pro Liegenschaft.

Gemeindezuschuss für die Errichtung von **Photovoltaikanlagen** ab 1 kWp bis maximal 5 kWp, somit € 150,- bis maximal € 750,- pro Liegenschaft.

Vor Errichtung von Photovoltaik- bzw. Solaranlagen ist mit der Baubehörde (Gemeinde) Kontakt aufzunehmen!!!

Gemeindezuschuss für die Errichtung von **modernen Holzheizungen** 40 % der Landesförderung, maximal € 750,- pro Liegenschaft.
Genauere Informationen und Antragsformulare zur **Landesförderung** bezüglich Holzheizungen und Solaranlagen finden Sie unter:
www.regionalenergie.at
(Menüpunkt ➔ Förderungen/Kosten)
Gemeindezuschuss für die Alternativenergie **„Erdwärme"** € 750,-

WICHTIGER HINWEIS!

Der Einbau einer Heizanlage ist bei der Baubehörde (Gemeinde) als baubewilligungspflichtiges Vorhaben im vereinfachten Verfahren zu genehmigen!!!

Landwirtschaft:

Zuschuss für **Eberankauf** € 220,-
Zuschuss für **Widderankauf** € 220,-
Zuschuss für **Schweinebesamung**
€ 2,20 maximal jährlich € 110,-

Zuschuss für **Rinderbesamung** € 20,-
(Wird mit der Landwirtschaftskammer direkt verrechnet. Die Landwirte zahlen beim Tierarzt um € 20,- pro Besamung weniger.)

Vatertierhaltung Deminimis-Regelung

Jeder Landwirt, der eine Beihilfe aus dem Titel der Förderung für Vatertierhaltung (für 2022) erhalten hat (z.B. Besamungskostenzuschüsse, etc.) bzw. noch erhalten wird, hat bei der Gemeinde einen **Antrag bis 31.01.2023** zu stellen. Antragsformulare liegen ab 16.01.2023 im Gemeindeamt auf.

Spenden für Wilfinger Kreuz Geburtstagsfeiern für guten Zweck

Vor rund zwei Jahren feierte „Masta" Hans Wilfinger aus Schildbach seinen 80. Geburtstag.
Aufgrund der Corona-Situation fanden weitere Feierlichkeiten erst im Jahr 2022 statt.
Anstelle von Geschenken wurde um Spenden für die Renovierung des Bildstockes beim Wilfinger Kreuz im Haidenwald gebeten.
Im Schildbacherhof hat er mit den Kollegen der Feuerwehr sowie den Dorfbewohnern gefeiert. Dabei wurde ein Betrag von € 1.050,- gespendet. Weiters hat er die Belegschaft der Firma Metallbau Wilfinger GmbH in die Bullis Imbissstube eingeladen. Hierbei kam ein Spendenbetrag von € 475,- zusammen. Bei Feierlichkeiten im Jahr 2021 wurden auch bereits € 1.500,- gespendet.
Somit konnte „Masta" Hans Wilfinger, anlässlich seines 80. Geburtstages, Spenden in der Höhe von insgesamt € 3.025,– an den jetzigen Liegenschaftseigentümer des Wilfinger Kreuzes Günther Schlögl übergeben.

Im Bild v.r.n.l.:
„Masta" Hans Wilfinger, Günther Schlögl und Bgm. Herbert Rodler

wilfinger metallbau
Schildbach 60, 8230 Hartberg
Tel: 03332 62 9 74
Metall in Bestform
www.metallbau-wilfinger.at
Laser-Schnitt
Stahl-Bau
CNC-Blechtechnik
Edelstahl & Alu

WAS IST LOS BEI UNS IM ALLGEMEINEN KINDERGARTEN?

Wir sind da und das ist wunderbar

Bild v.l.n.r.: Anna Winkler (Kindergartenpädagogin), Verena Seidl (Leiterin Kindergarten und Kindergartenpädagogin), Cäcilia Käfer (Kinderbetreuerin), Helga Winkler (Kinderbetreuerin), Sabine Wagner-Eichtinger (Kindergartenpädagogin), nicht am Foto Alexandra Paar (Kindergartenpädagogin)

Gesundheit und Bewegung sind zwei wesentliche Faktoren - mitunter vielleicht sogar die wichtigsten Faktoren - um sich wohl zu fühlen. Bewegung ist ein wichtiger Lernprozess und ist die Vorraussetzung für die Entwicklung der Fähigkeiten im kognitiven, sozialen, sprachlichen und emotionalen Bereich. Gesund sein bedeutet sich körperlich, seelisch und sozial wohl zu fühlen. Wir wollen die Kinder dahingehend fördern, bewusst auf ihren Körper zu hören, eine gesunde Lebenseinstellung zu haben und mit Sport und Bewegung mit anderen in Kontakt zu treten.
Das Programm „Gesunder Kindergarten - gemeinsam wachsen" der ÖGK und Styria vitalis stärken dieses Fundament für Gesundheit und Gesundheitsförderung in steirischen Kindergärten. Wir sind heuer Teil dieses Programms und dürfen als Projektkindergarten daran teilnehmen.

Laternenfest

Nach zweijähriger Corona-Pause feierten wir heuer wieder alle gemeinsam unser Laternenfest. Bei wunderbarem Herbstwetter zogen wir mit unseren Laternen durch den Garten und spielten ein Theater zum Gedenken an den heiligen Martin, sangen Laternenlieder und zum Abschluss gab es für alle Tee und leckeren Kuchen.

Heilpädagogischer Kindergarten - Integrationsgruppen 1 + 2

Unser Start ins neue Kindergartenjahr

Ausflug in den Wald

Laternenfest

Adventzeit

ALLGEMEINER UND HEILPÄDAGOGISCHER KINDERGARTEN

Ein großes DANKE an Herrn Lind für die gemeinsame Gestaltung unseres Erntedankfestes und der Adventkranzweihe im Kindergarten.

Kindergarten-einschreibung

Am **Freitag, dem 3. März 2023,** findet **um 14:00 Uhr** (voraussichtliches Ende 17:00 Uhr) im Allgemeinen und Heilpädagogischen Kindergarten Mitterdombach die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2023/24 statt. Es werden auch Anmeldungen für eine **alterserweiterte Gruppe (Kinder unter 3 Jahren ab 18 Monaten)** entgegengenommen. Ob eine solche Gruppe dann tatsächlich geführt wird, hängt jedoch von den Gesamtanmeldungen ab!

Wichtiger Hinweis! Es wird darauf hingewiesen, dass für die Reihenfolge der Aufnahme in den Kindergarten **ausschließlich das Geburtsdatum** ausschlaggebend ist und nicht der Anmeldezeitpunkt im Kindergarten!

Saisonkindergarten Anmeldung / Anmeldefrist !

Auch im Jahr 2023 wird der Kindergarten in Mitterdombach in der Zeit vom **10. Juli 2023 bis 4. August 2023** geöffnet, wenn sich **mindestens 8 Kinder anmelden.** Geplant ist die Führung einer alterserweiterten Gruppe, das heißt, dass auch Volksschulkinder und Kinder mit erhöhtem Betreuungsbedarf den Saisonkindergarten besuchen können.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr. Der Kostenbeitrag für den Kindergartenbesuch wird wie beim laufenden Kindergartenjahr berechnet. Bei Volksschulkindern und Kindern unter 3 Jahren (ab 18 Monaten) gibt es eine andere Handhabung für den Kostenbeitrag. Für den Transport der Kinder haben die Eltern selbst zu sorgen (ausgenommen Kinder mit erhöhtem Betreuungsbedarf).

Anmeldungen werden im Kindergarten Mitterdombach unter der Telefonnummer 03332/65050 entgegengenommen.

Anmeldefrist: 28. April 2023

Besuch bei FRida&freD

Am **29. September** fuhren die Kinder der **2.** und **3. Klasse** nach Graz ins **Kindermuseum**. In der Ausstellung **„Alles wächst"** wurden den Kindern spielerisch und interaktiv Aktionen zu Pflanzen und Lebewesen dargeboten: In Bienenwaben zu klettern, nach der Gabe von Regenwasser, Kompost und Sonne die Blume beim Wachsen zu beobachten; sich als Kürbis, Erdbeere, Käfer, Biene zu verkleiden und sich im Rollenspiel darzustellen; einen Komposthaufen interaktiv richtig anzulegen; aus Erde, Samen und etwas Beton Pflanzenkugeln zu formen; aus kleinen Tontöpfen Insektenhotels zu bauen; und Butterbrote mit essbaren Blüten wie Kornblumen, Ringelblumen und Rosenblüten zu verkosten. Das alles machte den Kindern sichtlich großen Spaß.

Gesunde Schuljause

Jeden ersten Freitag im Monat wird von den Eltern liebevoll ein gesundes Jausenbuffet gerichtet.
Ein wunderbarer Duft der frischen Köstlichkeiten schmeckt uns allen!
Ein herzliches Dankeschön an die Eltern!

Volleyball

Anfang Oktober besuchte uns Markus Hirczy mit einigen Spieler:innen des TSV Hartberg im Rahmen eines Volleyball-Projekts. Die Kinder der 3. und 4. Klasse lernten die Grundlagen der Sportart kennen und bekamen die Möglichkeit, mit den „ganz Großen" spielen zu können. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Termine und sind gespannt, was wir noch lernen werden!

Wandertag

Am 06.10.2022 machte sich die vierte Klasse der Volksschule Flattendorf gemeinsam mit der ersten Klasse auf dem Weg in die herbstliche Waldlandschaft.
Im Rahmen unseres Buddy-Projektes suchte sich jedes Kind der vierten Schulstufe einen Schützling der ersten Schulstufe. Die Buddys haben die Aufgabe, das ganze Schuljahr über, die kleinen Schulanfänger zu unterstützen und zu begleiten.
Im Wald wurden nicht nur Pflanzen und Tiere erforscht, sondern auch die Teamfähigkeit und die soziale Kompetenz der Kinder auf die Probe gestellt. Das absolute Highlight der Schülerinnen und Schüler war das Bilden von Waldmandalas mit Naturmaterialien.
Darüber hinaus wurden die Kinder aufgrund des intensiven Untersuchens unterschiedlicher Insekten mithilfe von Lupendosen zu Waldexperten ernannt.

Frische Luft tut sooo gut!

Blätterfall, Blätterfall, gelbe Blätter überall,
raschel, raschel, es wird kalt,
und der Schnee bedeckt sie bald.
Blätterfall, Blätterfall, gelbe Blätter überall.
Die Kinder der Nachmittagsbetreuung genießen die schönen **Herbsttage im Wald und tanken Frischluft und Energie!**

Freiwillige Feuerwehr Schildbach

Die letzte Ausgabe der Gemeindezeitung stand ganz im Zeichen unserer 100-Jahr-Feier, die ein voller Erfolg war und eine schöne Erinnerung zurücklässt.
Daher dürfen wir hier über unsere Tätigkeiten des vergangenen Jahres berichten: Seit Jahreswechsel wurde die FF Schildbach zu 28 Einsätzen gerufen. Der Hauptteil der Einsätze (12 Mal) waren Unfälle auf unseren Straßen, bei denen wir absicherten, bargen, retteten und den Verkehr regelten. Die zweithäufigste Alarmierungsursache (8 Mal) waren Unwetterschäden. Hier pumpten wir Keller aus, machten Straßen von Baumteilen frei, reparierten sporadisch Dächer und reinigten verschlammte Gebäude und Straßen. Brände sind Gott sei Dank nicht so häufig. Im Februar mussten wir die Kameraden der FF Mitterdombach bei einem Brand bei der Fa. Scherf in Flattendorf unterstützen. Durch einen aufmerksamen Arbeiter konnte allerdings das Schlimmste verhindert werden. Leider mussten wir etwas später im Jahresverlauf die Folgen von Vandalismus am Osterfeuer Schildbach bekämpfen.
Um auf diese Einsätze gut vorbereitet zu sein, absolvierte die FF Schildbach heuer bereits siebzehn Übungen, bei denen diverse Szenarien durchgespielt wurden. Unter anderem ein Forstunfall, Brand und Verkehrsunfälle verschiedenster Art. Hier wurden unterschiedlichste Geräte, wie der hydraulische Rettungssatz, Hebekissen, Seilwinde und die Tragkraftspritze eingesetzt.
Den Abschluss bildete die Schauübung in Löffelbach. Hier präsentierten wir einem aufmerksamen Publikum einen Autounfall mit zwei verletzten Personen, die in ihrem Fahrzeug eingeschlossen waren, ebenso eine Brandbekämpfung mit HD-Rohr, diverse Strahlrohre und den Wasserwerfer. Für Verpflegung und Getränke hatten wir gesorgt. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung, dass sie an dieser Schauübung so zahlreich anwesend war. Bei dem einen oder anderen haben wir vielleicht Interesse am Feuerwehrwesen wecken können. Interessierte können sich gerne (ab 12 Jahre) bei uns melden, um eine entsprechende Ausbildung zu beginnen. Die aktuelle Feuerwehrjugend hat im Herbst ihr Wissen mit dem Wissenstest im Ökopark Hartberg unter Beweis gestellt und das Wissenstestabzeichen in Gold erhalten. Auch die Atemschutzträger der FF Schildbach stellten sich heuer dem ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test) und haben diesen wieder erfolgreich gemeistert. Dieser Test stellt sicher, dass die Atemschutzträger die hohen Belastungen im Einsatz bewältigen können.
Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne, lange, gemeinsame Zeit, mussten wir heuer von unserem geliebten Kameraden OLM d.V. Wolfgang Gigler Abschied nehmen.
Wie auch in den vergangenen Jahren, bieten wir auch heuer wieder am 24. Dezember von 10 Uhr bis 12 Uhr die Möglichkeit, das Friedenslicht bei uns im Rüsthaus in Schildbach abzuholen. Herzlich laden wir auch zum geplanten Feuerwehrball am 11. Februar 2023 im GH Pack, sowie zum Frühschoppen am 4. Juni 2023 ein. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schildbach wünschen euch frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2023.

Freiwillige Feuerwehr Schildbach
LM d.V. Ing. Bernhard Fischer

UNIQA
Kompetente Betreuung in Ihrer Umgebung
FRANZ ERNST
Tel.: (0664)142 57 67, franz.ernst@uniqa.at
ANDREAS LECHNER
Tel.: (0664)132 42 74, andreas.lechner@uniqa.at

Freiwillige Feuerwehr Mitterdombach

In der zweiten Hälfte des Jahres wurden wir auch wieder zu einigen Verkehrsunfällen, Insektenbekämpfungen, einem Brandmeldealarm und einer Brunnenreinigung gerufen. Um alle Einsätze gut und sicher bewältigen zu können, bedarf es immer wieder zahlreiche Übungen durchzuführen. Ende August haben wir bei der Abschnittsübung mit unserem TLF und einem Atemschutztrupp in Staudach beim Sägewerk Steinbauer teilgenommen. Anfang September war die Übungsannahme: Dachstuhlbrand in der Pfarrkirche in Hartberg, wo wir mit dem MTF und der Tragkraftspritze dabei waren. Am 24. September waren wir selbst die Veranstalter der Atemschutz- und Sanitätsübung beim ehemaligen Anwesen der Fam. Mauerhofer in St. Anna. Es waren alle Atemschutztrupps und Sanitäter mit der Rettung und Erstversorgung der Opfer gefordert. Auf **www.ffmitterdombach.at** finden Sie nähere Informationen und Bilder. Danke an die Fam. Singer für die Bereitstellung des Übungsobjekts. Auch heuer veranstalteten wir wieder unseren Feuerwehrheurigen. Wir möchten uns bei allen Besuchern bedanken. Recht herzlich gratulieren dürfen wir Thomas Projer und Jonas Freiberger für die ausgezeichnete Teilnahme am Wissenstest in Silber in Hartberg. Das Friedenslicht werden wir, wie in den letzten Jahren am 24.12. in Mitterdombach bei der Feuerwehr, in Siebenbrunn am Dorfplatz, in Flattendorf bei der Kapelle und in St. Anna bei der Kirche zum Abholen bereitstellen. Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde und der Bevölkerung für die großzügige Unterstützung unserer Feuerwehr. Bedanken möchten wir uns auch bei der FF Schildbach für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute, Glück und Gesundheit für das Jahr 2023!

Freiwillige Feuerwehr Mitterdombach
OBI Martin Freiberger

Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Ringleitung Schildbach - Löffelbach

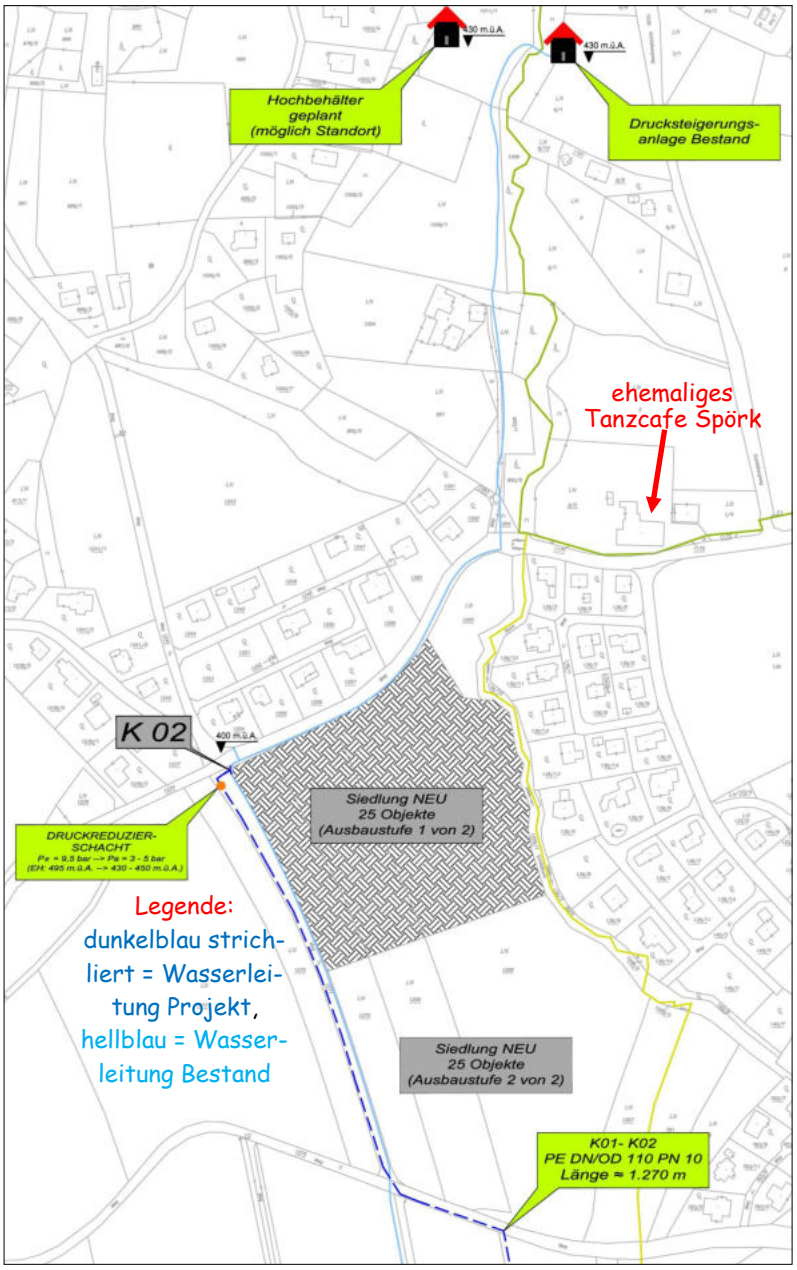
Das gegenständliche Bauvorhaben dient einerseits zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und zum anderen soll eine geplante Einfamilienhaus-Siedlung mit rund 25 Bauplätzen über diese neue Leitung mit Wasser versorgt werden.

Die Auswahl der Hauptleitungsdimension in PE-HD DN/OD 110 PN 10 erfolgte hauptsächlich aus Überlegungen bezüglich Feuerlöschzwecken, da zur ausschließlichen Trinkwasserversorgung der betroffenen Objekte eine kleinere Leitungsdimension ausreichend wäre. Da die Errichtung eines neuen Hochbehälters mit einem voraussichtlichen Nutzinhalt von 200 m³ bis 250 m³ geplant ist, kann über die größere Leitungsdimension die im geplanten Hochbehälter vorrätige Wassermenge schneller bei den jeweiligen Hydranten entnommen werden. Aufgrund der angeschlossenen Objekte (Gewerbegebiet und Einfamilienhaus-Siedlung) kann sichergestellt werden, dass es zu keinen hygienischen Problemen kommt.

Nach der Errichtung des geplanten Hochbehälters soll die bestehende Leitung aus PE-HD/OD 90 PN 16, die derzeit in die bestehende Drucksteigerungsanlage einmündet, ausschließlich als Füllleitung zum neuen Hochbehälter verwendet werden. Der neue Behälter soll somit nicht im „Gegenbehältersystem" bewirtschaftet werden, sondern es ist demnach weiters geplant, dass im Zuge der Errichtung des neuen Hochbehälters eine neue Versorgungsleitung zur gegenständlich geplanten Ringleitung verlegt wird. Grund dafür sind einerseits starke Druckschwankungen in dieser bestehenden Leitung (Abgang Übergabeschacht WV TLO - Druck abhängig von Lastfall) und andererseits eine weitere Erhöhung der Versorgungssicherheit. Aus diesem Grund soll der Zusammenschluss zwischen der projektierten Leitung und der bestehenden Leitung im Knotenpunkt K 02 erfolgen und nicht bereits weiter südlich, wodurch sich die Länge der gegenständlichen Ringleitung verkürzen würde.

Durchgeführt wird dieses Projekt von der Fa. Gruber GmbH, 8234 Rohrbach. Die voraussichtlichen Gesamtkosten werden rund € 69.000,- betragen. Die Bauaufsicht wurde an die Fa. Wasserdienstleistungen GmbH mit Gesamtkosten von rund € 11.000,- vergeben.

Bei diesem Bauvorhaben wurden von der Feistritzwerke-STEWEAG GmbH die Glasfaser Lehrverrohrung und Stromnetzverkabelungen mitverlegt. Aufgrund dieser Zusammenarbeit gibt es eine wesentliche Kosteneinsparung.



Mitwirkende Personen bei diesem Projekt v.l.n.r.:
Mag. Erich Rybar (Geschäftsführer - Feistritzwerke), DI (FH) Daniel Almer (Hartberg Wasserdienstleistungen Gmbh), Bgm. Herbert Rodler und Michael Pflügelbauer (Projektleitung - Feistritzwerke)

Glasfaserausbau

In den nächsten Jahren zählt der Ausbau von leistungsfähigem Glasfasernetz in den ländlichen Regionen zu einer der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen für Kommunen. In der Gemeinde Hartberg Umgebung fand der Startschuss des Glasfaserausbaus durch die Feistritzwerke STEWEAG GmbH bereits mit dem Spatenstich im November 2020 statt – Zeit für ein Resümee!

Die Internetanbindung im täglichen Leben, im Privaten wie auch im wirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Bereich wird ein immer wichtigeres Kriterium, um den heutigen Ansprüchen aller gerecht zu werden.

Eine Breitbandanbindung an das Glasfaser-Netz wird immer mehr zu einem Standortfaktor für Unternehmen und wird auch zunehmend für den privaten Gebrauch immer wichtiger. Webapplikationen wie E-Banking, Online-Meetings, Musik- und Videostreamingdienste, Online-Gaming und vieles mehr sind aus der Arbeitswelt und aus der Freizeitkonsumation nicht mehr wegzudenken.

So gilt es, die bestehende Telekommunikationsinfrastruktur auf hohe Bandbreiten zu modernisieren und für die Zukunft zu rüsten. 100 Mbit/s als Down- und Upload sollten 2022 bereits selbstverständlich sein, und 1.000 Mbit/s sind in naher Zukunft möglich.

Daher hat sich die Gemeinde Hartberg Umgebung auf die Suche nach einem verlässlichen Partner gemacht, welcher in der Lage ist, den Breitbandausbau in einem überschaubaren Zeitfenster durchzuführen.

Mit der Feistritzwerke-STEWEAG GmbH konnte dieser Partner gefunden werden.

Herr Bürgermeister Herbert Rodler betont die Vorteile des Glasfaserausbaus in seiner Gemeinde: „Als Bürgermeister der Gemeinde Hartberg Umgebung freue ich mich, dass wir die Feistritzwerke als verlässlichen Partner für den Glasfaserausbau gewinnen konnten und bedanke mich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit. Gerade in unserer ländlich geprägten Region ist es ausgesprochen wichtig, rechtzeitig die Weichen für eine digitale Zukunft zu stellen – für die Menschen, die hier wohnen, für die Betriebe und für unsere Gäste. Alle Maßnahmen können aber auch nur dann funktionieren, wenn durch den Glasfaserausbau entsprechende leistungsfähige Verbindungen zur Verfügung stehen. Daher freut es mich, dass der erste Schritt des Ausbaues erfolgt ist und in entsprechender Reihenfolge bzw. den verfügbaren finanziellen Mitteln entsprechend, der weitere Ausbau Schritt für Schritt erfolgen wird."

Startschuss mit Baubeginn November 2020

Mag. Erich Rybar, Geschäftsführer der Feistritzwerke-STEWEAG GmbH, erläutert die Ausbaupläne: "Der Startschuss des Glasfaserausbaus in der Gemeinde Hartberg Umgebung erfolgte im November 2020. Ausgehend vom Umspannwerk Hartberg Umgebung wurde mit den Bauarbeiten für den Bereich Schildbach begonnen. Im Zuge der Dorfplatzerneuerung wurden hier die Stromleitungen und die Glasfaser-Leerverrohrung mitverlegt. Im Februar 2021 konnte dann das Gemeindeamt Hartberg Umgebung in Schildbach und umliegende Objekte in Betrieb genommen werden. In einem weiteren Schritt wurde Mitte 2021 der Ausbau des Ortsteiles Siebenbrunn gestartet, danach erfolgte der Ortsteil Mitterdombach. Mit Ende 2021 konnten auch dort die Anschlüsse in Betrieb genommen werden.

Heuer im Frühjahr wurde mit dem Ausbau von Flattendorf gestartet, auch hier konnten bereits Anschlüsse in Betrieb genommen werden, weitere Kundenanschlüsse stehen kurz vor der Inbetriebnahme bzw. werden noch umgesetzt. Bei all den oben genannten Projekten konnte immer die Synergie vom Glasfaserausbau und der erforderlichen Stromnetzerneuerung optimal genutzt werden. Auch geplante Infrastrukturerneuerungen der Gemeinde, z. B. Wasserleitung, Straßensanierungen, .. wurden hier immer wieder gemeinsam durchgeführt. Wie im Bereich Hausberg, hier wurden die Wasserleitung, die Glasfaser Leerverrohrung und auch die Stromnetzerneuerung gemeinsam umgesetzt. Selbiges wird derzeit auch im Bereich Schildbach/Löffelbach durchgeführt. Das bedeutet nicht nur eine wesentliche Kosteneinsparung, sondern es sind dann auch längere Zeit keine Grabungsarbeiten in diesen Gebieten notwendig und die mit jeden Baumaßnahmen leider einhergehende Beeinträchtigungen durch erforderliche Straßensperren können wesentlich reduziert werden. Innerhalb des nächsten Jahres soll dieser Bauabschnitt abgeschlossen sein."

Für den Glasfaserausbau werden im Gemeindegebiet Hartberg Umgebung 1,4 Million EUR investiert. Dazu haben die Feistritzwerke auch aus der Breitbandmilliarde des Bundes eine Förderzusage für die Ausschreibungen Access 6 für die Gemeinde erhalten.

Im ersten Ausbauschritt werden ca. 16 km Künetten gegraben und ca. 26 km Leerrohre für über hundert km Glasfaserkabel verlegt. Damit können 265 Kunden an das ultraschnelle echte Glasfasernetz angeschlossen werden. Selbstverständlich ist ein Vollausbau der Gemeinde Hartberg Umgebung in den nächsten Jahren geplant.

Im Jahr 2022 erweitern die Feistritzwerke ihr Glasfasernetz um ca. 200 km Künettenlänge und investieren dafür 9 Mill. EUR. Für die nächsten Jahre haben die Feistritzwerke in den Bezirken Weiz und Hartberg-Fürstenfeld Investitionen von 50 Mill. EUR für den Glasfaserausbau geplant.

Rückfragehinweise:
Mag. Erich Rybar, Geschäftsführer
Tel: 03112 2653-210
Mobil: 0664 4657426
erich.rybar@feistritzwerke.at
www.feistritzwerke.at

Gewichtsbeschränkung Tauwetterperiode - Gemeindestraßen

Mit Eintritt der Tauwetterperiode - ca. Mitte bis Ende Februar 2023 - werden voraussichtlich sämtliche Gemeindestraßen auf **16 Tonnen** beschränkt. Diese Maßnahme wird auf Grund einer außerordentlichen Gefährdung des Straßenzustandes erforderlich sein.
Von den Gewichtsbeschränkungen werden **ausgenommen**: linienmäßig verkehrende Auto- u. Schülerbusse, Müllabfuhr, Milch- und Lebensmitteltransporte (Obst), Lebendtiertransporte sowie Kraftfahrzeuge der Steirischen Tierkörperverwertung. **Sie werden höflichst ersucht, entsprechende Dispositionen bezüglich Lieferung von Baumaterialien, Futtermittel, Heizöle, Holztransporte etc. zu treffen.** Ein guter Zustand unserer Gemeindestraßen liegt im Interesse aller Straßenbenützer. Alle Gemeindebewohner*innen werden noch rechtzeitig vom genauen Termin der Gewichtsbeschränkung informiert!

Winterdienst – Räumpflicht im Ortsgebiet

1. Es schneit in der Nacht. Muss ich mich als Haus- bzw. Grundeigentümer darum kümmern?
Ja, und zwar von Gesetzes wegen. Laut Straßenverkehrsordnung § 93 sind entlang einer Liegenschaft (Haus, Grund etc.) alle Gehsteige und Gehwege vom Schnee zu räumen und zu bestreuen.

2. Bei uns gibt es keine Gehsteige. Erspar ich mir das Schaufeln?
Nein – Wenn keine Gehsteige oder Gehwege vorhanden sind, gilt: Ein Meter vom Straßenrand ist zu säubern und zu bestreuen.

3. Ich habe einen Full-Time-Job, also keine Zeit für Winterdienst?
Die Schneeräumung und Streuung muss auf alle Fälle zwischen 6 und 22 Uhr erfolgen, egal durch wen. Bei Nicht-Räumung haftet der Eigentümer.

4. Wofür hafte ich?
Es können Schadensersatzansprüche sowie Forderungen, wie Schmerzensgeld, Heilungskosten etc. entstehen. Im schlimmsten Fall drohen sogar strafrechtliche Konsequenzen.

5. Ich habe einen Hausbesorger bzw. eine Schneeräumungsfirma mit diesen Arbeiten beauftragt. Ich trage also keine Verantwortung dafür?
Falsch – Die Beauftragung Dritter alleine entlastet nicht. Diese müssen vertraglich genau an die Gesetzesbestimmung gebunden sein. Eine Firma, die gelegentlich kommt, ist zu wenig.

6. Wenn ich geschaufelt, gestreut und Dachlawinen entfernt habe, ist die Sache also erledigt?
Nicht immer! Streusalz und Splitt gelten nach dem Winter als Verunreinigung und müssen beseitigt werden.

P.S.: Wir möchten alle betroffenen Haus- und Grundbesitzer aufmerksam machen, dass die von der Gemeinde mit dem Schneepflug durchgeführten Reinigungen nur eine Hilfestellung sind und sie nicht von der gesetzlichen Verpflichtung befreit!

Novelle Steiermärkisches Baugesetz

Mit 19.06.2022 sind die letzten Novellen des Steiermärkischen Bau- und Raumordnungsgesetzes in Kraft getreten. Folgende Änderungen bitte besonders beachten:

- Bei Bauansuchen für Neu- oder Zubauten ist das Baugrundstück vorweg vermessen zu lassen, sofern es nicht schon im Grenzkataster aufscheint.
- Die Vermessungsurkunde muss der Fertigstellungsanzeige für Neu- und Zubauten von Gebäuden beigelegt werden. Sollte die tatsächliche Lage mit der bewilligten Lage nicht übereinstimmen (Aliud), muss das Bauwerk baubehördlich als Neubau betrachtet werden und es ist ein entsprechendes Bauansuchen auf Grundlage der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen einzubringen.
- Bei Stilllegung von Tierhaltung für mindestens 10 Jahre erlischt die Bewilligung dazu. Das neuerliche Einstellen von Tieren ist baurechtlich zu genehmigen (Geruchsgutachten).
- Vergrößerung von rechtmäßig bestehenden Wohnbauten im Freiland auf max. 250 m² Bruttogeschossfläche mit max. 2 Wohneinheiten, wenn in den letzten 10 Jahren ein durchgehender Hauptwohnsitz nachgewiesen wird, Verdoppelungsmöglichkeit im Freiland bleibt weiterhin bestehen.
- Alte Baulandmobilisierungsverträge und alte Bebauungsfristen laufen weiter.
- Neue Bebauungsfristen nur mehr mit 5 Jahren und mit Leistung einer Raumordnungsabgabe (2 % vom Baugrundstückspreis/Jahr) oder Freilandrückwidmung nach Rechtskraft des Flächenwidmungsplanes oder Bebauungsplanes.
- Ersichtlichmachung von Geruchszonen anstelle von Geruchsschwellenabständen und Belästigungsbereichen bei Tierhaltungsbetrieben.

„Kesseltausch" baurechtlich betrachtet

Wenn beim Heizungstausch auch bauliche Änderungen oder Nutzungsänderungen von Räumlichkeiten betroffen sind, ist neben den üblichen Einreichunterlagen vom Installateur auch eine Bestätigung eines Baumeisters, Architekten oder Ziviltechnikers notwendig, dass die baurechtlichen Normen eingehalten werden. Nutzungsänderungen sind z.B. der Einbau einer Zentralheizung in einem nicht bewilligten Heizraum oder die Lagerung von Brennstoffen (z. B. Pellets) in einem nicht bewilligten Brennstofflagerraum.
Es ist daher in jedem Fall sinnvoll, vor Planungsbeginn im Bauamt zu einem kostenlosen Beratungsgespräch vorbeizuschauen.

Photovoltaikanlagen - Batteriespeicher melden

Aufgrund der Energiekrise und der bestehenden Einspeiseproblematik planen manche Eigentümer von Photovoltaikanlagen den Einbau eines stationären Batteriespeichers. Auch hier bitten wir vorweg in das Bauamt zu kommen und den Standort für solche Anlagen abklären zu lassen. Je nach Größe und Gegebenheit ist ein eigener Raum wegen erhöhter Brandgefahr (ähnlich einem Heizraum) vorzusehen.
Bis zu einem Energiegehalt von 20 kWh sind solche Batterien meldepflichtig, darüber bewilligungspflichtig.
Im Brandschadensfall kann die ordnungsgemäße Meldung von großer Bedeutung werden.

Umwelt & Bau
Beratungs- und Bauleitungsgesellschaft. m.b.H.
Bauleitung Hartberg
8230 Hartberg, Am Ökopark 24
Tel.: +43 3332 62 8 26
E-Mail: hartberg@umwelt-bau.at
- Beratung
- Planung
- Bauleitung
Abwasserentsorgungsanlagen | Wasserversorgungseinrichtungen
Kläranlagen | Trinkwasserbehälter | Verkehrs- und Infrastrukturplanung | Leitungskataster Energie- und Umweltmanagement | Glasfaserinfrastruktur – Leerrohr- bzw. FTTH-Netze | Behördenmanagement
Oberflächenwassermanagement

Zeit spenden - Menschen helfen

BESUCHSDIENST oder RETTUNGSDIENST

Die passende Jacke, Ausbildung, Gemeinschaft und die Freude an geleisteter Hilfe gibt es bei uns kostenlos. Die Zeit wird gespendet (freiwillige Mitarbeit). Jetzt melden:

Tel. 050 144 518 230 , hartberg@st.roteskreuz.at ,roteskreuz.at/steiermark/hartberg

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ STEIERMARK
Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

kostenfreier Hausbesuch zur Gesundheitheits- und Pflegeberatung

iCCC

Unabhängiges und gesundes Altern –
dazu können wir als Anlaufstelle für interessierte Personen und deren Angehörige anbieten:

- **kostenlose Beratung zu gesundheitlichen, sozialen, organisatorischen und finanziellen Fragen (z.B. Pflegegeld, Pflegekarenz)**
- **kostenlose Hausbesuche mit Beratung um die Selbständigkeit zu stärken und einer Pflegebedürftigkeit vorzubeugen**
- **Unterstützung und Schulung für pflegende Angehörige im Rahmen von Selbsthilfepruppen**

Wenn Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot nutzen wollen, rufen Sie uns an um einen Termin für einen Hausbesuch bei Ihnen oder zu einem Beratungsgespräch bei uns zu vereinbaren.

Gesundheit Österreich
Forschungs- und Planungs GmbH

→ Tel.: 050 144 518 028

Kofinanziert von der Europäischen Union

Nutzen Sie die Chance ...

Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr wünscht

TRANSPORTE
BAGGERARBEITEN
Franz Koch
G. M. B. H.

Flattendorf 73 8230 Hartberg 03332/634 26 0664/433 8 433
office@koch-transporte.at www.koch-transporte.at

Für ...
- Party's
- Silvester
- Hochzeiten
- Geburtstagsfeiern
- Veranstaltungen

FEUERWERKSARTIKEL
Günter AUER Pyrotechnik
Ganzjährig

Handel & Verkauf von pyrotechnischen Artikeln

8230 Löffelbach 141 I mobil: +43 (0) 676 46 18 513
e-mail: pyrotechnik@g-auer.at I web: facebook.com/pyrotechnikauer/

Silvesterfeuerwerk- und Glücksbringer-Verkauf

27.12. bis 31. 12. 2022
täglich von 8 bis 18 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Auf euer Kommen freut sich das Pyroteam!

FABO
FAMILIE ALS BONUS

2022/2023

FABO startete wieder im September 2022 in neuer Form! Seit Herbst 2022 und im Frühling 2023 wird FABO in Fürstenfeld (Jufa) und Hartberg (Hort Gartengasse) jeweils einmal mit allen Vorträgen angeboten. Seit Spätherbst 2022 und im Winter 2023 gibt es FABO wieder online. Neu ist zudem, dass FABO neben den schon bekannten Modulen „Schwangerschaft bis 3. Lebensjahr" nun auf Wunsch teilnehmender Eltern auch das 4. Lebensjahr zum Thema macht.
Seien Sie gespannt auf die vielfältigen, informativen und stärkenden FABO Vormittage. Und nehmen Sie sich Zeit für einen FABO Vormittag in Hartberg oder Fürstenfeld. Es tut gut, andere Eltern kennen zu lernen, sich auszutauschen und vielleicht sogar die eine oder andere vertiefende Bekanntschaft zu machen, in der man sich gegenseitig stärkt und unterstützt. Denn zu wissen, man ist mit Fragen nicht alleine, ist einfach lässig!

Kinderbetreuung ist natürlich wieder gegeben! ☺

Wir freuen uns auf einen persönlichen und/oder virtuellen Austausch mit Ihnen!

Ihr FABO FAMILIE ALS BONUS Team

Anmeldung unter:
0676/ 73 93 004
www.familiealsbonus.at
Facebook: familiealsbonus
Insta: familiealsbonus

Sturm und Maroni in Flattendorf

Am Samstag, dem 1. Oktober, fand in Flattendorf das erste „Sturm und Maroni"-Fest statt. Zahlreiche Besucher nutzten die Möglichkeit bei sehr gutem Sturm, Germspeisen und perfekten Maroni (alles aus dem Ort!) gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Bei musikalischer Umrahmung, sowie Hüpfburg und Kinderschminken fühlten sich Jung und Alt sichtlich wohl.
Auch dieses Mal organisierten die Flattendorfer Pfarrgemeinderäte das Zusammenkommen auf Basis einer freiwilligen Spende. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren und Helfern herzlichst bedanken!

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

GRAWE
IHRE GRAWE KUNDENBERATER:
Karl GRABNER
Mobil 0664/32 52 886
karl.grabner@grawe.at
Alexander GRABNER
Mobil 0664/889 69 306
alexander.grabner@grawe.at

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr!

MALEREI Singer
8230 Hartberg • Flattendorf 172 • T: 03332 / 660 80
M: 0664 / 530 32 32 • office@malerei-singer.at
Arbeitsbühnenverleih • www.malerei-singer.at

SAM STARTET NEU DURCH!

Das oststeirische Sammeltaxi-System startete nach einer Sommerpause mit 1. September neu durch. SAM ergänzt den öffentlichen Verkehr und bringt Mobilität im ländlichen Raum, wo Bus und Bahn nicht fahren!

SAM – das Sammeltaxi Oststeiermark ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr als Zu- und Abbringer für die erste und letzte „Meile". Das Sammeltaxi bietet zusätzliche individuelle Mobilität in Ihrer Gemeinde. Zudem ist SAM eine Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto und Zubringer zu Car- und Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten in der Region. Mit SAM sind Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Fahrten sind von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt möglich.
SAM ist von **Montag bis Sonntag von 6.00 bis 20.00 Uhr** unterwegs. Frühzeitige Buchungen erhöhen die Möglichkeiten von Sammelfahrten.
Buchung: Telefonisch unter 050 36 37 38 oder via WebApp unter sam.oststeiermark.at
Auskunft: Info-Hotline unter 050 36 37 39 oder via Mail unter **kundenservice@oststeiermark.at**
Alle aktuellen Infos und Formulare finden Sie unter oststeiermark.at/sam

Tarife

(Preise pro Person und Fahrt!)

Distanz	1 Person	ab 2 Personen
bis 7 km	€ 4	€ 2
bis 10 km	€ 8	€ 4
bis 15 km	€ 12	€ 8
ab 15,01 km	€ 2/km	€ 1/km

- Innerhalb der Gemeinde und zu den Knotenpunkten (Anschluss Öffentlicher Verkehr bzw. nächstes (teilregionales Zentrum) einer Gemeinde bezahlt man in der Regel **maximal € 8,00** als registrierter SAM-Kunde/in.
- **Kinder bis 6 Jahre fahren gratis**, benötigen jedoch eine Begleitperson älter als 14 Jahre.
- Der **Radtransport** kostet € 3,00 pro Rad.
- Der **Tiertransport** kostet € 3,00. Tiere müssen in einer Transportbox oder gesichert im Fußraum transportiert werden. Hunde benötigen einen Maulkorb.

Bezahlt wird direkt bei der Beförderung in **bar, bargeldlos** mit Karte oder **direkt im Zuge der Online-Buchung**.

Hausabholung

Bei der Gemeinde kann eine Hausabholung beantragt werden, wenn ein Behindertenausweis, eine Pflegestufe oder ein ärztliches Attest (zeitlich befristet) vorliegt.

Registrieren und alle Vorteile von SAM nutzen!

Direkt online in der WebApp **sam.oststeiermark.at/**, mittels Registrierungsformular via Mail an **kundenservice@oststeiermark.at** oder im Gemeindeamt.

- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (Behinderten-Nachweis, Pflegestufe oder kurzfristige Einschränkung mit ärztlichem Attest). Beantragung im Gemeindeamt mittels Formular.
- Um maximal € 8,00 innerhalb der Gemeinde unterwegs.
- Um maximal € 8,00 zum nächsten Knotenpunkt – Anschluss Öffentlicher Verkehr.

Die SAM-Card ist nicht mehr notwendig – eine einfache Registrierung reicht aus!

Sanfte Alltags Mobilitäts-Zentrale SAM

Beauskunftung | Buchung | Info-Hotline
Neben Buchungen und Auskünften zu SAM-Fahrten kann man sich zukünftig bei der Mobilitätszentrale über andere oststeirische Angebote wie Car- und Bikesharing, Regiobusse, Bahn, Radwege für das Alltagsradfahren, usw. informieren.
Buchung: **050 36 37 38** oder online über **SAM-WebApp sam.oststeiermark.at/login**
Info-Hotline: **050 36 37 39** oder per Mail unter **kundenservice@oststeiermark.at**

YOUSTART AWARD - 2. Platz an Max Hofer, Siebenbrunn

Am Donnerstag, dem 13. Oktober 2022 ging die Preisverleihung des ersten YOUSTART Awards 2022 im Maxoom Kino über die Bühne. Mit der **SUPASO GmbH**, **Green Testing Lab** und der **doro Turbinen GmbH** konnten heuer drei innovative, sowie ökologische Firmen aus der Region das Rennen machen.

„And the winner is…", hieß es beim ersten YOUSTART Award der Wirtschaftsregion Hartberg. Rund 120 geladene Gäste waren live dabei, als die spannendsten Geschäftsideen und Schulprojekte im Rahmen der großen Award-Verleihung ausgezeichnet wurden. Die hochkarätige Fachjury bewertete im Rahmen einer Jurysitzung alle KandidatInnen auf deren Innovationscharakter und Mehrwert für die Region. Auch zahlreiche Ehrengäste aus Politik - darunter die Landtagsabgeordneten Silvia Karelly, Lukas Schnitzer und Hubert Lang - und Wirtschaft feierten gemeinsam die innovative und vielfältige Gründerszene in der Wirtschaftsregion Hartberg.

Preisverleihung: Max Hofer (M.)

Erfreulicherweise ging Platz 2 an das **Green Testing Lab** rund um Gründer und Geschäftsführer **Max Hofer** aus **Siebenbrunn**. Das Hochtechnologieunternehmen beschäftigt sich mit Prüfkonzepten, um die Sicherheit von Elektrofahrzeugen gewährleisten zu können und wurde 2020 am Ökopark in Hartberg gegründet. Aufgrund des starken Wachstums übersiedelt das Unternehmen in Kürze in das neue Headquarter in Greinbach und bleibt damit der Wirtschaftsregion Hartberg auch in Zukunft treu. Die Trophäe übergab Jurymitglied Andreas Pirkheim, Gründer und Eigentümer der ANDY WOLF-Eyewear. Das Preisgeld von € 500,- wurde von der GrECo International AG gesponsert. Der YOUSTART Award wird im Rahmen der Projektinitiative YOUSTART vergeben. Unter dem Motto „Turn your ideas into reality" unterstützt das Projekt, welches von den Stadtwerken Hartberg umgesetzt wird, in der Wirtschaftsregion Hartberg ein Jahr lang regionale Firmengründer kostenlos bei unternehmerischen Herausforderungen.

YOUSTART Hartberg STADTWERKE Hartberg Das Land Steiermark → Regionen EFRE Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.

Gelber Sack - was gehört hinein, was wird daraus?

In den Gelben Sack gehören nicht nur Verpackungen aus Kunststoff, sondern auch Verpackungen aus Holz, aus Textilien oder aus Keramik. Aber auch Verpackungen aus Verbundstoffen (Papier, Metall und Kunststoff verbunden) z.B.: Chips-Verpackungen gehören dazu. Ein Kunststoffbecher, der beim Einkauf eine Verpackung war, z.B. ein Joghurtbecher, gehört in den Gelben Sack. War der Kunststoffbecher beim Einkauf keine Verpackung z.B. ein Trinkbecher, gehört er in den Restmüll. Das bedeutet Spielzeug, Schuhe, Installationsrohre usw. bestehen zwar aus Kunststoff, gehören aber in den Restmüll, da diese Gegenstände keine Verpackung sind.

Verpackungen, die im Gelben Sack gesammelt werden, kommen zum Abfallwirtschaftsverband Hartberg. Dort werden die Verpackungen auf der Sortieranlage händisch in 15 sortenreine und eine Mischkunststofffraktion sortiert. Im Jahr 2021 wurde knapp die Hälfte aller gesammelten Verpackungen stofflich verwertet und zu neuen Produkten verarbeitet. Die restlichen Verpackungen werden einer thermischen Verwertung als Ersatz für Öl, Kohle und Gas zugeführt und dadurch wertvolle Ressourcen gespart. In der Sortieranlage beim AWV - Hartberg müssen auch der Restmüll und die Nicht-Verpackungen die leider ebenfalls im Gelben Sammelsystem

waren, unter hohem finanziellem Aufwand händisch aussortiert und entsorgt werden.

Restmüll und **Nicht-Verpackungen** im Gelben Sack sind **„Fehlwürfe"**. Diese Fehlwürfe erschweren und verteuern den gesamten Ablauf. Übersteigt der Fehlwurfanteil einen bestimmten Prozentsatz, dann wird die Gemeinde und damit Sie, der Bürger, zusätzlich zur Kasse gebeten!

Aber Fehlwürfe lassen sich durch eine einfache Frage leicht vermeiden! Also, wenn ich etwas in den Gelben Sack geben möchte, lautet meine wichtigste Frage: „Ist das eine Verpackung? War darin etwas verpackt?" Nur dann gehört die Verpackung in den Gelben Sack.

Abfallberge aus Kunststoffflaschen

Auf Grund der Hitzewelle in den Sommermonaten stieg der Absatz der Getränkehersteller und in weiterer Folge wachsen auch die Abfallberge an Kunststoffeinwegflaschen. Obwohl es die Möglichkeit zur umweltfreundlicheren Mehrweg-Variante gibt, greifen Konsumentinnen und Konsumenten auch gerne zum Getränk im PET-Wegwerf-Behältnis. Diese weisen im Vergleich eine schlechtere Ökobilanz auf, können richtig getrennt und gesammelt, aber zumindest wieder recycelt werden.

Müllabfuhrtermine am Handy abrufbar!

Es besteht die Möglichkeit, alle Müllabfuhrtermine **kostenlos** von der Gemeindehomepage **www.hartberg-umgebung.at** auf das Handy zu laden! Beim erstmaligen Aufrufen unserer Homepage werden Se von unserer Homepage gefragt, ob Sie eine Push Benachrichtigung erhalten wollen. Nun werden Sie über alle anstehenden Termine, wie Mülltermine oder Veranstaltungen, automatisch über Smartphone, Tablet oder Computer informiert. Es ist auch möglich dies nachträglich über die rote Glocke am rechten unteren Rand nachzuholen oder wieder zu deaktivieren. Weiters bietet unsere Homepage die Möglichkeit sich die Mülltermine, im Bereich Bürgerservice - Umwelt & Abfall, als PDF herunterzuladen oder sogar direkt mittels Kalender ICAL in ihren Kalender zu integrieren.

Abfuhrtermine 2023 - **Biomüll**

Freitag, 20. Jänner	Freitag, 9. Juni	Freitag, 15. Sept.
Freitag, 17. Februar	Freitag, 23. Juni	Freitag, 29. Sept.
Freitag, 17. März	Freitag, 7. Juli	Freitag, 13. Okt.
Freitag, 14. April	Freitag, 21. Juli	Freitag, 27. Okt.
Freitag, 28. April	Freitag, 4. August	Freitag, 24. Nov.
Freitag, 12. Mai	Freitag, 18. August	Freitag, 22. Dez.
Freitag, 26. Mai	Freitag, 1. Sept.	

Was verbinden Sie mit Weihnachten? Zeit im Kreis der Familie, Ruhe und Entspannung? Oder denken Sie eher an die Hektik beim Besorgen der Geschenke, an (zu) reichhaltiges Essen, Berge von Geschenkpapier und an überfüllte Mülltonnen nach dem Fest?

Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer

Wir haben es selbst in der Hand, ob die Weihnachtszeit erholsam wird oder nicht. Hier ein paar Anregungen: Überlegen Sie wirklich gut, was Sie verschenken. Alle Jahre wieder führen Elektrogeräte und Spielzeuge aus Kunststoff die Hitliste der Weihnachtsgeschenke an. Neben Bergen an Verpackungsabfällen entsteht dadurch aber auch Elektroschrott. Denn jedes neue Gerät ersetzt ein altes, das früher oder später zu Abfall wird. Daher gilt die Devise: Erst überlegen, ob wirklich ein neues Gerät nötig ist oder ob das alte eventuell repariert werden kann. Und wenn es sich nicht vermeiden lässt, dann bringen Sie die Elektrogeräte bitte ins Altstoffsammelzentrum. Damit ist eine ordnungsgemäße und fachgerechte Verwertung garantiert. Bevor die Geschenke dann tatsächlich unter dem Christbaum landen, müssen sie natürlich noch verpackt werden. Am besten wäre es ja, darauf zu verzichten. Die Menge an Altpapier, die durch Geschenkverpackungen entsteht, ist beachtlich. Aber es soll ja doch ein bisschen nett aussehen, besonders wenn Kinder zur Bescherung kommen. Bitte versuchen Sie unbedingt auf papierähnliche Geschenkfolien zu verzichten. Diese werden zwar als Geschenkpapier verkauft, bestehen aber aus Kunststoff oder Aluminium. Deshalb gehören sie nach dem Gebrauch nicht zum Altpapier, sondern in die Restmülltonne. Alternativ dazu können Sie zum Beispiel Packpapier verwenden oder die Geschenke in Zeitungspapier einwickeln. Noch nachhaltiger sind Geschenkschachteln oder Geschenksäckchen aus Stoff. Diese können auch im nächsten Jahr wiederverwendet werden.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden im Kreis Ihrer Familie, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Abfuhrtermine 2023 **Restmülltonne(sack)**

Montag,	2. Jänner
Montag,	6. Februar
Montag,	6. März
Montag,	3. April
Montag,	8. Mai
Montag,	5. Juni
Montag,	3. Juli
Montag,	7. August
Montag,	4. September
Montag,	2. Oktober
Montag,	6. November
Montag,	4. Dezember

Annahmezeit 2023 **Altstoffsammelzentrum Schildbach**

Grundsätzlich jeden
1. und 3. Freitag im Monat:
(Ausnahmen: Jänner + April)
7 - 12 und 13 - 17 Uhr

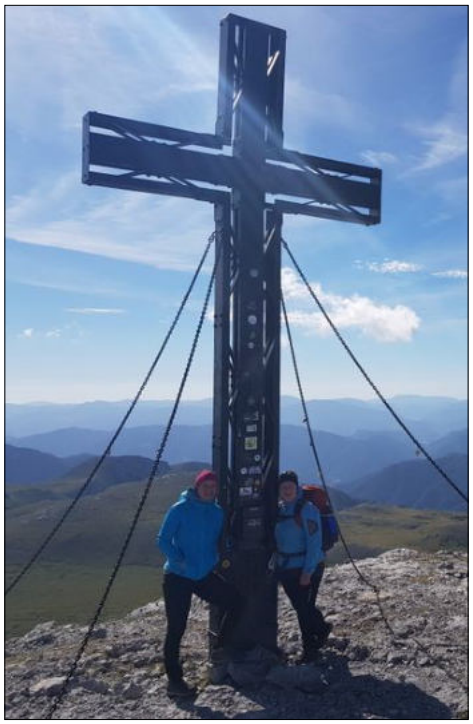
Freitag,	13. und 27. Jänner
Freitag,	3. und 17. Februar
Freitag,	3. und 17. März
Freitag,	14. und 28. April
Freitag,	5. und 19. Mai
Freitag,	2. und 16. Juni
Freitag,	7. und 21. Juli
Freitag,	4. und 18. August
Freitag,	1. und 15. September
Freitag,	6. und 20. Oktober
Freitag,	3. und 17. November
Freitag,	1. und 15. Dezember

Abfuhrtermine 2023 **Gelber Sack**

Montag,	6. Februar
Montag,	20. März
Dienstag,	2. Mai
Montag,	12. Juni
Montag,	24. Juli
Montag,	4. September
Montag,	16. Oktober
Montag,	27. November
Montag,	8. Jänner 2024

Vom Dachstein zum Wein

zwei Freundinnen am Weitwanderweg vom Dachsteinplateau bis nach Bad Radkersburg


Hochschwabgipfel auf 2277m

„Hoch vom Dachstein an", so lautet der Beginn der Steirischen Landeshymne. Hoch vom Dachstein an, hieß es auch für die beiden Freundinnen Anita Spörk aus Wenireith und Sandra Berghofer aus Unterdombach, als sie das Abenteuer „Weitwanderweg: Vom Gletscher zum Wein" starteten und vom Dachsteinplateau aus losgingen mit dem Ziel nach 35 Tagesetappen Bad Radkersburg zu erreichen. Der höchste Punkt dieser Strecke liegt auf 2684 m, der tiefste bei 208 m. Das bedeutet aber auch eine Gesamtstrecke von 524 Kilometern mit 18105 Metern Aufstieg und 20580 Metern Abstieg vor sich zu haben. Umfangreiche Überlegungen und Vorausplanungen waren notwendig, die schon 2017/18 begannen, bevor es dann im Juli 2019 mit den ersten Etappen losging. Wo gibt es Möglichkeiten zu übernachten? Wie kann man den Ausgangspunkt der Etappe erreichen? Ziel war es nämlich auch, und darauf legten die beiden Extrem-Wanderinnen besonderen Wert, dass Anreise und Abreise möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen können, was großteils auch so geschehen ist. Hilfreich war den Beiden bei der Planung der Wanderführer von Silvia Scarletti und Elisabeth Zienitzer „Vom Gletscher zum Wein", der im Verlag Rother erschienen ist. Warum nimmt man diese Strapazen in Kauf? Vielleicht deshalb, weil man belohnt wird durch das Kennenlernen der Vielfalt der steirischen Heimat („Vom Gletscher bis zum Wein"), und belohnt wird durch das Ausloten der eigenen, körperlichen und mentalen Grenzen.

Gegenwärtig haben die zwei Freundinnen von den 35 geplanten Etappen bereits 28 ½ zurückgelegt, das bedeutet, dass schon mehr als 440 km zurückgelegt worden sind, wobei manche Tagesetappen auch 22 km hatten. Bei der 1000-jährigen Eiche in Bierbaum, bis dort sind sie schon gewandert, ist voraussichtlich für das heurige Jahr die letzte Station. Wenn es Wetter und Zeit zulassen, kann es gut sein, dass es heuer doch noch bis nach Unterlamm gehen könnte. Im Frühjahr 2023 möchten die beiden nach etwa 196 Stunden Gehzeit in Bad Radkersburg ankommen.

Für besonders Interessierte seien hier im Überblick die Wandergebiete angeführt (In Klammer die Anzahl der jeweils zu bewältigenden Etappen):

Vom Dachstein ins Ausseerland (3), Vom Ausseerland ins Ennstal (5), Durchs Gesäuse nach Eisenerz (4), Über den Hochschwab (3), Durch das Mürzer Oberland (5), Über die Fischbacher Alpen (5), Durch die Oststeiermark (3), Durch das Thermen- und Vulkanland (7)

IMPRESSUM:
Herausgeber und Eigentümer:
Redaktionsteam
„Hartberg Umgebung Aktuell"

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Herbert Rodler, Löffelbach 15,
8230 Hartberg Umgebung.

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Fritz Jeitler, Bgm. Herbert Rodler, Vize-Bgm[in] Elisabeth Jöstl, GR Andreas Schneider, Manfred Scherf, Johann Handler, Bernhard Pöltl, Bettina Steiner und Michael Muhr.

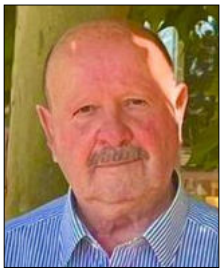
Druck: Schmidbauer Druckerei GesmbH, 8280 Fürstenfeld

Fotos: Archivfotos der Gemeinde
E-Mail: gde@hartberg-umgebung.gv.at

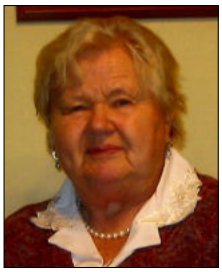
Wir gratulieren - Juli bis Dezember

80. Geburtstag

HOFER Luzia
Siebenbrunn



ERTL Franz
Löffelbach



PÖTSCHER Hermine
Flattendorf

MOGG Gertrude, Mitterdombach

85. Geburtstag

KOCH Franz, Flattendorf

90. Geburtstag

FUCHS Anna
Totterfeld

POSTL Martha
Schildbach

AUER Alfred
Löffelbach

PÖTTLER Maria, Flattendorf

4 GOLDENE HOCHZEITEN (50 Jahre)

MAIERHOFER Maria u. Franz
Löffelbach

HESCHL Walpurga u. Peter
Flattendorf

HAINDL Juliana u. Karl
Löffelbach

PAAR Hilde u. Anton
Flattendorf

95. Geburtstag

KNEIßL Friedrich
Löffelbach

1 DIAMANTENE HOCHZEIT (60 Jahre)

HOLZER Aloisia u. Johann
Schildbach

Heimkehrer-, Sport– u. Unterstützungsverein „Edelweiß" Ortsstelle Löffelbach

Mit 317 Mitgliedern konnte der Edelweißverein Löffelbach nach den beiden Jahren geprägt durch die Lockdowns und Einschränkungen in eine gute konstruktive zweite Jahreshälfte zurückblicken.

Hier ein kurzer Rückblick:

Edelweiß-Ausflug vom 20. August 2022

Der Ausflug stand unter dem Motto „Abenteuer Erzberg & Leopoldsteiner-See". Die Anreise erfolgte über Graz, wobei wir in Gleisdorf ein gemeinsames Frühstücksbüffet genossen. Am Erzberg begann dann das eigentliche Erzberg Erlebnis. Mit einem Hauly, dass ist ein umgebauten 860 PS Lastwagen mit Aussichtsplattform, fuhren wir die Stufen des Erzberges hoch. Danach besichtigten wir das Schaubergwerk, das unterirdische Labyrinth, und lernten die Arbeitswelt der Bergknappen von einst und jetzt kennen. Für unser leibliches Wohl zu Mittag sorgte der Volkskeller in Eisenerz. Der Nachmittag am Leopoldsteiner-See war uns leider nicht vergönnt. Der einsetzende Regen veranlasste uns dazu, unsere Heimreise vorzeitig anzutreten. Der Abschluss fand in geselliger und kameradschaftlicher Runde beim Buschenschank Mogg-Kneißl seinen Ausklang.

Dorffest - Nachfeier

Es war ein Tag zum Feiern, nach dem sehr gut besuchten Dorffest im Juli. Damit bedankte sich der Vorstand bei allen KameradInnen, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest der Generationen stattfinden konnte. Für das leibliche Wohl sorgten die Fa. Gollner und Fam. Pöltl.

Gemeindeturnier im Oktober

Beim Stocksportschießen in der Stocksporthalle nahm der Edelweißverein teil und konnte dabei auch recht gute Erfolge erzielen.

Sturm und Maroni (22. Oktober)

Zu Sturm und Maroni hat der Edelweißverein seine Mitglieder, Freunde und Gönner am Dorfplatz in Löffelbach eingeladen. Trotz des schlechten Wetters war dieser Abend sehr gut besucht. Für die sehr guten Maroni möchte ich mich hier an dieser Stelle beim Kam. Hans Scherf bedanken.

26. Stelzenschnapsen (28. Oktober)

Vom Vorstand organisiert, fand das 26. Stelzenschnapsen erstmals beim Buschenschank Mogg-Kneißl statt. Die Veranstaltung war auch dieses Jahr wieder sehr gut besucht. Es wurden viele Bummerl verteilt, Organisatorisches mit den Ortsstellen besprochen und so einiges an Getränken im Sinne der Kameradschaft genossen.

Die traditionelle Geburtstagsfeier der Jubilare (26. November)

Die Jubilare, mit Partner, waren zu einer gemeinsamen Jause und einer kleinen Aufmerksamkeit beim Buschenschank Seidl in Schildbach geladen. Für die festliche Dekoration und die gute Verköstigung möchte sich der Vorstand bei der Familie Seidl herzlichst bedanken.

Der Vorstand gratulierte allen Jubilaren herzlichst und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Folgende Jubilare wurden geehrt:

95 Jahre: Kamerad Friedrich Kneißl
80 Jahre: Kamerad Franz Ertl
75 Jahre: Kameraden Josef Peschel und Gerhard Sammer
70 Jahre: Kameraden Franz Maierhofer, Hermann Lebenbauer, Hermann Tatzgern und Eduard Schweighofer
50 Jahre: KameradInnen Renate Wenzel, Martin Wilfinger, Gerhard Wilfinger, Siegfried Zettl, Wolfgang Lechner, Franz Jöstl, Martin Maierhofer, Gerhard Lebenbauer, Josef Kölich, Bernhard Pöltl und Andreas Maierhofer

Weitere Aktivitäten

Besuch der Ortsstellen Großhart, Buch, Eggendorf, Hartberg und Rohrbach sowie vieles mehr.

Jahreshauptversammlung (4. Dezember)

Die Versammlung wurde durch Obmann Karl Wilfinger eröffnet, der daraufhin auch die anwesenden Ehrengäste begrüßte. Diese waren unter anderem Bezirksobmann Gerhard Mayer, Bez.-Schriftführer Johann Eberhaut und Bürgermeister Herbert Rodler.

Obmann Karl Wilfinger berichtete über die abgelaufenen Vereinsjahre 2020, 2021, 2022 und bedankte sich bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Edelweißvereines für die tatkräftige Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt Kameradin Gabi Hörzer für den umfassenden Bericht über die Geldgebarung der Ortsstelle Löffelbach der letzten Jahre. Kamerad Andreas Lechner skizzierte die Aktivitäten für das kommende Jahr 2023.

Ehrungen:

N1 Silbernes Verdienstabzeichen (Urkunde und Treueabzeichen): Kamerad DI Martin Kneißl und Kameradin Waltraud Kundigraber

N2 Goldenes Verdienstabzeichen (Urkunde und Treueabzeichen): Kameraden Bernhard Kneißl und Martin Wilfinger

N3 Goldenes Edelweiß mit Eichenlaub (Urkunde und Treueabzeichen): Kameraden Eduard Schweighofer und Alfred Kneißl

N4 Goldenes Edelweiß mit Eichenlaubkranz (Urkunde und Treueabzeichen): Kamerad Alfred Muhr

25-jährige Vereinstreue (Urkunde)
Kameraden Friedrich Fuchs, Heribert Ehrenreich, Andreas Ertl, Johann Zlatnik, Harald Ertl und Josef Wilfinger (Siebenbrunn 3a)

40-jährige Vereinstreue (Urkunde und Treueabzeichen)
Kameraden Werner Gigl, Friedrich Kneißl, Erich Pflügelbauer, Franz Auer, Erich Ertl, Karl Handler und Franz Ferstl

50-jährige Vereinstreue (Urkunde und Treueabzeichen)
Kameraden Erich Koch, Josef Peschel und Johann Fuchs (Neuberg 198)

In Erinnerung:
Kamerad Karl Bruchmann und Kameradin Angela Pöltl!
In seinen Abschiedsworten würdigte Obmann Karl Wilfinger den gesellschaftlichen Beitrag und die Vereinstreue beider KameradInnen. Die KameradInnen haben in ihrer Mitgliedschaft positive Spuren hinsichtlich ihrer Hilfsbereitschaft, Kameradschaft und Geselligkeit hinterlassen.
Lieber Karl, geschätzte Angela, euer Heimgang wird unsere Kameradschaft nicht beenden.
Mit den Lichtern am Weihnachtsbaum am Löffelbacher Dorfplatz möchte der Edelweißverein Weihnachtsgrüße an alle Mitglieder, Dorfbewohner, Gäste, Freunde und Gönner des Edelweißvereines übermitteln. Ein Dank gilt den Bauhofmitarbeitern, dass der Weihnachtsbaum in diesem Glanze erstrahlt.

Ein frohes Fest im Kreise eurer Familien, Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg für das neue Jahr wünscht der Vorstand des Edelweißvereines Löffelbach.

Familienfest bei der Villa Rustica

Ende Juni des heurigen Jahres wurde wieder ein Familienfest bei der Villa Rustica veranstaltet. Da das Wetter zum gemütlichen Zusammensitzen einlud, waren viele Besucher gekommen und bis in die späten Abendstunden geblieben. Eine kleine Gruppe nahm an der Wanderung rund um Löffelbach teil. In der Zwischenzeit gab es für die wenigen Kinder Spielmöglichkeiten. Nach Rückkehr von der Wanderung wurden die Besucher vom Hartberger Männersextett (Bild) unter Leitung von SR Heinz Schwarzenegger bestens unterhalten. An einer Führung der Obfrau Helga Fuchs nahmen mehrere Gäste teil. Die Obfrau des Vereins Villa Rustica dankt den fleißigen Mitarbeitern des Vereins, dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeinde Hartberg Umgebung für die tatkräftige Hilfe herzlich. Die zweite Veranstaltung mit Herrn OStR Jörg Faber wurde im Oktober im Gemeindesaal durchgeführt. Auch diese Veranstaltung war gut besucht. Das Thema „Eine Familiengeschichte aus Böhmen" kam bei den Besuchern sehr gut an. Herr Faber berichtete aus seiner Heimat in Böhmen, die er als Kind mit seiner Familie verlassen musste. Er zeigte Bilder aus seinem Heimatort und führte auch aus, wie es zu der Vertreibung gekommen ist, welche Gemeinsamkeiten es noch mit diesem Landstrich auf kultureller Ebene gibt und untermalte den Vortrag mit Zithermusik und Liedern, bei denen auch das Publikum mitsingen konnte. In der Pause lud der Verein Villa Rustica zu Sturm und Wein von Erich Pöltl ein. Am Ende des Vortrages

bedankte sich die Obfrau bei Jörg Faber für den sehr interessanten Vortrag und Erich Pöltl für die Sturmspende.

Obfrau Helga Fuchs

Landjugend Ortsgruppe Hartberg

Vom Sommerausklang bei unserem „Heuhupf´n" bis hin zur musikalischen Mitgestaltung eines Gottesdienstes in der Stadtpfarrkirche Hartberg. Das Landjugendjahr schreitet voran und wir blicken auf gemeinsame Erlebnisse zurück.
Unser Genusswandertag Mitte August startete am Sportplatz in Schildbach. Zu Fuß wanderten wir zum Buschenschank Schmalleger und zum Buschenschank Pack. Abschließend ließen wir den Nachmittag am Freizeitsee in Greinbach ausklingen.
Die Vorbereitungen und Planungen für unser Landjugendfest am 3. September 2022 unter dem Motto „Heuhupfn" haben sich ausgezahlt. Ein Wortgottesdienst gestaltet von unseren

Landjugend Mädels, stimmungsvolle Musik der Eiersparer, eine Hüpfburg aus Heu sorgten für gute Unterhaltung und einen feierlichen Sommerausklang.
Am 25. September gestalteten unsere Landjugend Mädels die Jugendmesse in der Stadtpfarrkirche Hartberg unter dem Motto „der Körper braucht´s – die Bäuerin hat´s" musikalisch mit. Wir proben bereits für unseren nächsten Auftritt am 26. Dezember in der Stadtpfarrkirche Hartberg um 10:00 Uhr

und laden herzlich dazu ein.
Unser Landjugendausflug Mitte Oktober führte uns in die Südsteiermark, rund 30 Mitglieder nahmen am abwechslungs-

reichen Rahmenprogramm teil. Am Plan stand eine Wanderung durch die südsteirischen Weingärten, das Herbstgenussfest in Leibnitz und eine gemütliche Jause beim Buschenschank in Gamlitz. Die gemeinsame Übernachtung im Jufa Gnas rundete das erlebnisreiche Wochenende ab.

GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR wünscht
Firma KRÖPFL
Erdbewegung
8230 MITTERDOMBACH 20
Telefon: 03332 / 63365 Mobil: 0664 / 1336818
E-Mail: christine.kroepfl@aon.at

eurogast
Interex
interex.at

Das Team der RKP IT-Solutions wünscht Ihnen
FROHE WEIHNACHTEN
RKP
IT-SOLUTIONS
Schildbach 111, 8230 Hartberg
+43 3332 6005 123, www.rkp-it.at

Fitnessclub Löffelbach

Der Fitnessclub Löffelbach besteht bereits seit 31 Jahren und wird seit der Gründung von Hermann Spitzer geleitet. Der „Präsident" versteht es, die 27 Mitglieder immer wieder für das gemeinsame Training zu motivieren, das einmal wöchentlich im Turnsaal der Volksschule Flattendorf stattfindet.
Durch ein abwechslungsreiches Training mit Gymnastik-, Kräftigungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen soll die Fitness der Teilnehmer erhalten bleiben und Bewegungsdefiziten vorgebeugt werden. Zum Abschluss jeder Trainingseinheit darf ein Volleyballspiel nicht fehlen.
In der Ferienzeit betätigt sich der Fitnessclub Löffelbach, neben anderen sportlichen Aktivitäten, regelmäßig mit Beach Volleyball in der Beachbox Hartberg.
Vor der Ferienpause veranstaltete der Fitnessclub Löffelbach für seine Mitglieder bereits zum neunten Mal ein Golfturnier auf dem Golfplatz Ring, bei dem Hans-Jörg Holzer als Sieger hervor ging. Die anschließende Familienfeier in der Neuberger Schlossstub'n wurde auch heuer wieder von Peter Spandl bestens organisiert. Die Verleihung von Ehrenurkunden an langjährige Mitglieder gab dieser Feier einen würdigen Rahmen.
Besondere Anlässe und Jubiläen werden im Fitnessclub Löffelbach gerne gewürdigt und entsprechend gefeiert. Zu ihren runden Geburtstagen konnte in diesem Jahr Karl Fandler, Günter Schweighofer, Herbert Postl und Ernst Weidinger herzlich gratuliert werden. Weiters fand sich der Fitnessclub zum runden Geburtstag bei „Mrs. President" Roswitha Spitzer zur Gratulation ein.
Auch die herbstliche Sturmparty bei Hans Wilfinger bot Anlass für ein gemütliches Beisammensein.
Aus dem Kreis der Fitnessclubmitglieder sind über die Jahre viele Freundschaften entstanden, die auch in der Freizeitgestaltung Einklang finden. So treffen sich Gruppierungen regelmäßig, etwa zum gemeinsamen Ski fahren, Rad fahren oder für Motorradtouren.
Die Turnerriege des Fitnessclubs Löffelbach dankt der Gemeinde Hartberg Umgebung für die Trainingsmöglichkeit im Turnsaal der Volksschule Flattendorf und wünscht allen Gemeindebewohner:innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023.

Fitnessclub Löffelbach beim diesjährigen Golfturnier auf dem Golfplatz Ring

Motorradgruppe des Fitnessclubs Löffelbach vor einer gemeinsamen Tour

18. Silvesterlauf in Schildbach

Der Countdown läuft, nur noch einige Tage bis zum Jahreswechsel. Heuer veranstaltet die Dorfgemeinschaft Schildbach nach zweijähriger Pause bereits zum 18. Mal den beliebten Silvesterlauf.
Lauft, walkt oder spaziert einfach mit!
Mit Unterstützung der heimischen Wirtschaft wollen wir den Erlös aus dieser Veranstaltung wieder für wohltätige Zwecke spenden.
Start ist am 31.12.2022 um 13.30 Uhr beim Dorfplatz in Schildbach.
Der Startbeitrag beträgt 3 Euro (unter 16 Jahre kostenlos).
Die Laufstrecke ist während der Veranstaltung für den Verkehr gesperrt.
Ob Sie nun Läufer, Walker oder ein Spaziergänger sind, wir möchten Sie herzlich einladen, an unserem Silvesterlauf teilzunehmen.
Nähere Informationen sind wie immer auf **schildbach.net** zu finden.
Da die Dorfgemeinschaft die benötigten Gelder nicht alleine zur Verfügung stellen kann, bitten wir schon jetzt die Wirtschaftstreibenden unserer Umgebung um tatkräftige Unterstützung.
Beim letzten Silvesterlauf 2019 sind von 692 angemeldeten Teilnehmern 4.812 Runden gelaufen oder gewandert worden. Somit konnten wir den Kinderfonds der BH Hartberg-Fürstenfeld unterstützen. Einen herzlichen Dank!
Bis jetzt konnten wir somit bereits 86.000.- € für den guten Zweck spenden!

Die Spenden gingen bis jetzt an:

- Hochwasseropfer in Gasen und in Südostasien
- Kloster Hartberg
- Pfarre Hartberg
- Heilpädagogischer Kindergarten Hartberg Umgebung
- Behinderten-Selbsthilfe-Gruppe Hartberg-Fürstenfeld
- Vinzenzgemeinschaft Stadtpfarre Hartberg
- Jugend am Werk
- Kinderfonds der BH Hartberg-Fürstenfeld
- Restauration von Bildstöcken in Hartberg Umgebung
- Bedürftige private Personen

DANKE an alle Sponsoren und Teilnehmer für die Spenden!

Die Dorfgemeinschaft Schildbach

Weitere Termine der Dorfgemeinschaft Schildbach:

⇒ **Pudelmuatta, am 05.01.2023, ab 17:00 Uhr**
Ort: kommt zu den Kindern nach Hause

Wenn die Pudelmuatta kommt!
In Schildbach zieht am Abend vor dem Dreikönigstag eine sonderbar verhüllte Gestalt von Haus zu Haus, um Kinder zu beschenken. So langsam, wie sie kommt, wird sie wieder gehen. „Bucklert", mit einem Stecken in der einen Hand, einem Korb in der anderen, schleicht das alte Mütterchen betont mühevoll über die asphaltierte Hauseinfahrt. Zur nächsten Einfahrt, zum nächsten Haus, zu den nächsten Kindern, die auf sie warten.

⇒ **Kinderfasching, am 04.02.2023**
Ort: Feuerwehrhaus Schildbach
ab 15:00 Uhr
Anmerkung: nähere Informationen auf **www.schildbach.net**

TEAM „SCHERF - SAND UND MEHR“ ermöglichte Fußballfest gegen SK Puntigamer Sturm Graz

Der Raiffeisen Stammtisch Cup ist seit seiner Einführung im Jahre 1996 das mit Abstand erfolgreichste und größte Hobbyfußballturnier Österreichs.
In den Jahren 2020 und 2021 wurde das Turnier auf Grund von Corona ausgesetzt. Heuer konnte der Raiffeisen Stammtisch Cup sein 25-jähriges Jubiläum feiern.
Die Ü30 des USV Raiffeisen Hartberg Umgebung spielt seit dem Jahr 2003 ohne Unterbrechung beim Raiffeisen Stammtisch Cup mit.
Von 2003 bis 2007 erfolgte die Teilnahme als Mannschaft GASTHOF SCHERF und seit 2008 als Mannschaft SCHERF - SAND UND MEHR.
Bei den insgesamt 18 Teilnahmen konnte 11 Mal die Finalrunde und 3 Mal die Zwischenrunde erreicht werden. Im Laufe der Jahre kamen mehr als 80 Spieler zum Einsatz.
In den Jahren 2009 (Finalrunde in Schildbach) und 2010 (Finalrunde in Stanz im Mürztal) wurde jeweils der 2. Platz erreicht. Bei beiden Finalspielen wurde der Turniersieg erst im Elfmeterschießen vergeben.
Beim 25-jährigen Jubiläum des Raiffeisen Stammtisch Cups konnte das Team von SCHERF - SAND UND MEHR am 24.09.2022 in Gleisdorf erstmals den Turniersieg erringen.

Als Belohnung gab es am 19.11.2022 ein Spiel gegen die Profis von SK Puntigamer Sturm Graz in Schildbach. Dabei hat das Team von SCHERF - SAND UND MEHR die 1. Halbzeit und die Kampfmannschaft des USV Raiffeisen Hartberg Umgebung die 2. Halbzeit bestritten. Trotz kaltem Wetter haben an die 700 begeisterte Zuschauer dieses Fußballhighlight live miterlebt. Aus sportlicher Sicht hat der SK Puntigamer Sturm Graz gleich in der Anfangsphase für klare Verhältnisse gesorgt. Das

Spiel endete schließlich mit 1:16 (1:10) für den Bundesligaverein. Den verdienten und viel umjubelten Ehrentreffer erzielte Martin Grabner in der 45. Minute zum Halbzeitstand von 1:10. Als souveräner Spielleiter fungierte die oststeirische Schiedsrichter-Legende Günther Wutzl.

Auch für die vielen anwesenden Kinder war es ein besonderes Erlebnis die Profis des SK Puntigamer Sturm Graz hautnah mitzuerleben. Viele Kinder konnten auch Trikots und Autogramme ergattern.

Erfolgreiche Nachwuchsarbeit der JUNIORS Hartberg

Spielgemeinschaft TSV Hartberg - USV Hartberg Umgebung - TUS Greinbach

Jung – saftig - steirisch. Treffender könnten Worte kaum sein, wenn man über die JUNIORS Hartberg und deren Partnervereine, den USV Hartberg Umgebung und der TUS Greinbach, spricht. Dies zeigen nicht nur die vergangenen sportlichen Leistungen im Wettkampf mit anderen Mannschaften, sondern auch einige sportmotorische Daten, die im Spätherbst gewonnen werden konnten. Ein Blick auf die Erfolge unserer Spieler:innen wird das verdeutlichen.

Kinderfußball

Das jüngste Team der JUNIORS sind unsere Minis, die nach polysportivem Ansatz dem Ball mehrmals wöchentlich nachjagen, jedoch noch nicht an Turnieren teilnehmen.

Die **U7** bis zur **U10** haben im Laufe des letzten Jahres an zahlreichen regionalen, sowie internationalen Turnieren teilgenommen und dabei großartige Leistungen geboten. Besondere Highlights waren hier bestimmt die Erfolge unserer **U9** und **U10** beim Hallenturnier in Bremerhaven (Deutschland). Hier konnte man sich mit Mannschaften, wie der Wiener Austria, Red Bull Salzburg, Red Bull Leipzig, Werder Bremen, dem SK Rapid Wien und vielen mehr messen, sowie großartige Platzierungen erreichen. In zwei Fällen konnte das Turnier gewonnen werden.

Regionale Meisterschaften

Die Teams der **U11** und **U12** erreichten in ihren Meisterschaften starke Platzierungen und landeten allesamt im Spitzenfeld der Tabelle. Zudem nahmen sie an Vergleichswettkämpfen oder Turnieren mit anderen Bundesligamannschaften teil und konnten dort ihr Können unter Beweis stellen.

Leistungsklassen

Die **U13B** betreut von Mario Gruber und Ewald Frey qualifizierte sich als Vierter für die höchste steirische Liga, die Landesliga.

Die Spieler:innen der **U14B** Mannschaft, welche von Franz Bauer, Philipp Siegl und Niklas Mogg trainiert wird, erreichte im vergangenen Herbst den 7. Platz in der Leistungsliga, welcher ebenfalls zur Teilnahme an der Landesliga im Frühjahr berechtigt. Die Heimstätte für diese Mannschaft bot unser Platz in Schildbach. Das von Reinhard Rodler, Martin Mauerhofer und Markus Hirschböck betreute **U15B** Team setzte sich die Krone im Herbst auf und konnte ihre Gruppe in der Leistungsliga mit 9 Siegen und einer Niederlage gewinnen. Auch hier wartet im Frühjahr die Landesliga. Diese Mannschaft trug all ihre Heimspiele in Schildbach aus.

Die **U17B**, betreut von Christoph Mandl, Gerd Neuberger und Christian Laschet, erreichte den hervorragenden 2. Platz. Das Entscheidungsspiel um den Herbstmeistertitel fand gegen die DSM-Akademie Hartberg in Eggendorf vor einer unglaublichen Kulisse statt. Rund 250 Besucher:innen besuchten dieses tolle Fußballspiel, welches die Akademie am Ende für sich entscheiden konnte. Mit dem zweiten Platz geht die Reise unserer U17B im Frühjahr in der Landesliga weiter.

Alle Ergebnisse und Tabellen finden Sie unter: www.stfv.at

Die Nachwuchsverantwortlichen zeigen sich stolz, ob der gezeigten Leistungen und können mit großer Zuversicht in die Zukunft blicken.

Ein großer Dank gebührt allen Trainern:innen, die mit großem Engagement viel von ihrer Freizeit für die Jugendlichen aufbringen, um ihnen eine sehr gute Fußballausbildung zu ermöglichen.

Auch den vielen helfenden Händen, in der Kantine, den Platzwarten und den Sponsoren bzw. der Gemeinde Hartberg Umgebung gebührt ein herzliches Danke, denn ohne diese Unterstützer wäre dieser große Spielbetrieb für die vielen Jugendlichen nicht möglich!

USV Raiffeisen Hartberg Umgebung ist Herbstmeister

Der USV Raiffeisen Hartberg Umgebung beendete die Hinrunde der Saison 2022/23 auf Tabellenrang 1 und ist somit **Herbstmeister** in der Unterliga Ost!

Nach dem Karriereende von Goalgetter Gernot Kraußler und USV-Legende Didi Pölzler, dem Abgang von Pascal Archan und den Zugängen von Manuel Pöttler aus Pöllauberg und von Elvis Mehmeti und Josua Oprea aus der U17 der Juniors Hartberg, wurde der sehr junge und etwas unerfahrene Kader im Sommer gezielt mit 2 Legionären, und zwar mit Marin Tabakovic und Filip Misimi, verstärkt. Die Mischung aus vielen jungen Talenten und routinierten Spielern, wie unserem Kapitän Lukas Kleinhappl, hat sich in der Herbstsaison bestens bewährt. Das Trainerteam Patrick Gruber und Robert Thanner fand die optimale Abstimmung und so konnte – doch etwas überraschend - der 1. Tabellenrang mit 3 Punkten Vorsprung vor dem Favoriten Sonnhofen erreicht werden!

Es fällt immer schwer, aus einem sehr guten Kollektiv einzelne Spieler hervorzuheben, aber der Spielgestalter Martin Mogg und die Topscorer Jakob Mogg (15 Tore) und Niki Mogg (11 Tore) stachen heraus.

Man muss allen Spieler zu der sehr guten Herbstsaison gratulieren und mit besonderer Freude ist die Weiterentwicklung unserer jungen Spieler zu beobachten. Der Altersdurchschnitt aller Kaderspieler im Herbst betrug **21,2 Jahre**!

Der USV bedankt sich bei ALLEN treuen und großzügigen Sponsoren und bei der Gemeinde Hartberg Umgebung, allen voran bei Bürgermeister Herbert Rodler, für die Unterstützung!

Tabelle - Unterliga Ost

Pl	TEAM	SP	S	U	N	TV	P
1.	USV	13	10	1	2	41 : 14	31
2.	Sonnhofen	13	9	1	3	36 : 15	28
3.	Dechantsk.	13	7	3	3	26 : 15	24
4.	Rohrbach	13	7	2	4	27 : 22	23
5.	Burgau	13	5	4	4	32 : 28	19
6.	Vorau	13	6	1	6	19 : 23	19
7.	Bad Blumau	13	5	2	6	21 : 25	17
8.	Pöllauberg	13	5	2	6	20 : 32	17
9.	O. Feistritztal	13	4	4	5	21 : 20	16
10.	Pinggau-Friedb.	13	3	6	4	16 : 24	15
11.	Großsteinb.	13	4	2	7	28 : 32	14
12.	Pircha	13	4	1	8	20 : 26	13
13.	Gutenberg	13	3	4	6	27 : 32	13
14.	Weiz II	13	2	1	10	22 : 48	7

R.	Begegnung	Erg.
1	USV : Rohrbach	1 : 2
2	USV : Dechantskirchen	2 : 1
3	Burgau : USV	2 : 2
4	USV : Weiz II	3 : 1
5	Pöllauberg : USV	0 : 6
6	Pircha : USV	2 : 6
7	USV : Gutenberg	3 : 1
8	Bad Blumau : USV	2 : 0
9	USV : Pinggau-Friedberg	7 : 1
10	USV : Großsteinbach	4 : 0
11	USV : Sonnhofen	2 : 1
12	Vorau : USV	1 : 2
13	USV : Oberes Feistritztal	3 : 0

Torschützen

Mogg Jakob	15
Mogg Niklas	11
Kratzer Johannes	5
MISIMI Filip	4
Kleinhappl Lukas	3
Mogg Martin und Pöttler Manuel	je 1
1 Eigentor	

Veranstaltungskalender

23. Dez., Freitag	**Weihnachtsandacht in der Kirche St. Anna** 19:00 Uhr, Fackelwanderung zur Kirche vom Buschenschank Singer und Schweighofer Kreuz um 18:10 Uhr
24. Dez., Samstag	**Friedenslichtaktion der Freiwilligen Feuerwehr Schildbach** 10:00 bis 12:00 Uhr, Rüsthaus der FF Schildbach
31. Dez., Samstag	**18. Silvesterlauf der Dorfgemeinschaft Schildbach** 13:30 Uhr Start am Dorfplatz in Schildbach „Rund ums Dorf" Laufen - walken - gehen für eine gute Sache! **www.schildbach.net**
10. Jänner, Dienstag	**Beginn des Gesundheitsturnen mit Prof. Werner Riedl** Volksschule Flattendorf 1. Gruppe: 18:00 - 18:50 Uhr; 2. Gruppe: 18:50 - 19:40 Uhr
2. Februar, Donnerstag	**Urbanusverkostung - Tag der offenen Kellertür** ab 14:00 Uhr, Buschenschank Thomas Moser, Flattendorf 121 ab 14:00 Uhr, Römerweinhof Erich Pöltl, Hausweinkeller in Löffelbach 139 ab 15:00 Uhr, Buschenschank Hannes Schirnhofer, Flattendorf 61
11. Februar, Samstag	**Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Schildbach** 20:00 Uhr, Gasthaus Pack, Lebing, Musik: TOP 2
8. April, Karsamstag	**Open – Air - Osternachtfeier der Landjugend Hartberg** 20:00 Uhr, Auferstehungsgottesdienst beim Sportplatz Schildbach im Anschluss Ausschank der Landjugend Hartberg
2. Mai, Dienstag	**Musischer Abend** 18:30 Uhr, Volksschule Flattendorf Es spielen Solisten und Ensembles der Gemeinde Hartberg Umgebung
4. Juni, Sonntag	**Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Schildbach** 11:00 Uhr, Rüsthaus der FF Schildbach, Musik: Musikverein Schölbing
24. Juni, Samstag	**Sonnwendfeier des Edelweißvereines Löffelbach** 18:30 Uhr - bei jeder Witterung Buschenschank Koch-Kneißl, Löffelbach 9
2. Juli, Sonntag	**Veranstaltung des Edelweißvereines Löffelbach** Dorfplatz Löffelbach
6., 13., **20. + 27. Juli** jeweils Do.	**4 Livemusikveranstaltungen vom Buschenschank Retter-Kneißl** **„Das Wollschwein rockt"** - Livemusik im Garten 19:00 Uhr, Buschenschank Retter-Kneißl, Löffelbach 7
23. Juli, Sonntag	**St. Anna Fest vom Kulturverein St. Anna** 10:00 Uhr Festgottesdienst, St. Anna Kirche

Um zahlreichen Besuch bitten die Veranstalter!

Ausg`steckt in Hartberg Umgebung

Familie Oswald
Flattendorf-Aue 63
ab 26.12.2022 bis 22.01.2023

Seidl Franz
Schildbach 21
ab 13.01.2023 bis 12.02.2023

Familie Schirnhofer
Flattendorf 61 (Mo Ruhetag)
ab 21.01.2023 bis 21.02.2023

Familie Moser
Flattendorf (St. Anna) 121
ab 03.02.2023 bis 12.02.2023

Steinbauer Markus
Löffelbach (Neuberg) 121
ab 11.02.2023 bis 28.02.2023

Singer Franz
Flattendorf (St. Anna) 129
ab 24.02.2023 bis 05.03.2023

Familie Retter-Kneißl
Löffelbach 7 (Di Ruhetag)
ab 01.03.2023 bis 26.03.2023

Familie Moser
Flattendorf (St. Anna) 121
ab 31.03.2023 bis 16.04.2023

Steinbauer Markus
Löffelbach (Neuberg) 121
ab 01.04.2023 bis 23.04.2023

Familie Schirnhofer
Flattendorf 61 (Mo Ruhetag)
ab 15.04.2023 bis 30.04.2023

Seidl Franz
Schildbach 21
ab 21.04.2023 bis 14.05.2023

Singer Franz
Flattendorf (St. Anna) 129
ab 12.05.2023 bis 21.05.2023

Familie Schirnhofer
Flattendorf 61 (Mo Ruhetag)
ab 27.05.2023 bis 18.06.2023

Familie Moser
Flattendorf (St. Anna) 121
ab 02.06.2023 bis 18.06.2023

Pöltl Erich - Römerweinhof
Löffelbach 139
ab 07.06.2023 bis 25.06.2023

Singer Franz
Flattendorf (St. Anna) 129
ab 23.06.2023 bis 02.07.2023

Familie Retter-Kneißl
Löffelbach 7 (Di Ruhetag)
ab 01.07.2023 bis 30.07.2023